

SL

Unabhängig · Überparteilich
Ausgabe 408 · September 2019

Rheindahlen

Bau · Baum · Broich · Dorthausen · Eickelnberg · Gatzweller · Genhausen · Genhodder
Genholland · Genhülsen · Gerkerath · Gerkerathmühle · Gerkerathwinkel · Griesbarth
Grotherath · Günhoven · Herdt · Hilderath · Knor · Koch · Kothausen · Mennrath
Mennrathheide · Mennrathschmidt · Merreter · Peel · Saas · Schriefers · Schriefers-
mühle · Sittard · Sittardheide · Viehstraße · Voosen · Wolfsittard · Woof · Wyenhütte



**Samstag,
26. Oktober 2019
um 18.30 Uhr
in Gerkerath
TEXTKLING
Gerd Klöcker
und Freunde
Sprechen,
Singen,
Spielen**



Foto:
Eberhard
Becker



Fotorätsel



Wo ist dieses Motiv entstanden? Einsendungen bis 15.10.2019 an den SL, Mühlentorplatz 17. Die Auflösung des letzten Rätsels: Ehemaliges HQ. Gewonnen haben: Dagmar Lubbers, Vogtsgarten 31 (Gutschein über 12 € für Textilpflege Meurer), Luise Kinnewig, Wilhelm-von-Jülich-Straße 68 (Gutschein über 12 € für Landhaus Heinen) und Finn Herb, Voosen 27 (Gutschein über 12 € für Apotheke St. Helena). Die Gutscheine können während der Öffnungszeiten (Fr. 14-16 Uhr) in unserer Redaktion abgeholt werden.

	Benedikt Roemer Steuerberater · Dipl.Kfm.(FH)
info@roemer-steuerberatung.de www.roemer-steuerberatung.de	Gladbacher Str. 1 · 41179 MG-Rheindahlen Telefon 021 61 / 90 50 00 Telefax 021 61 / 58 45 51

Der Experte für die Neugestaltung Ihres Gartens. Beratung - Planung - Pflege	
Telefon: 02161 68 54 45 4 www.ebus-gartenbau.de	Gartenbau Landschaftsbau Meisterbetrieb

Lotsen gesucht

Jeder Rheindahlener, der morgens um 8 Uhr schon einmal versucht hat, bei Rossmann, Aldi oder Trinkgut einzukaufen, weiß nur zu gut, dass kurz vor Schulstart auf der Geusenstraße Hochbetrieb ist. Trotz ständiger Bemühungen seitens der Schule und der Polizei, die Situation zu entspannen, hat ein Großteil der Eltern das Bedürfnis, seine Kinder direkt vor der Schule aus dem Auto steigen zu lassen.

Für die Schüler, die zu Fuß zur Schule kommen, wird das Überqueren der Geusenstraße dadurch fast unmöglich. Zum Glück gibt es Lotsen, die an der markierten Lotsenstelle morgens von 7.40 Uhr bis 8.10 Uhr helfen, die Rheindahlener Kinder heil in die Schule zu bringen.

Leider wird es immer schwerer, Eltern für die Aufgabe des Verkehrshelfers zu gewinnen. Mit Beginn des neuen Schuljahres haben einige Lotsen ihren Dienst beendet, so dass dringend neue Helfer gesucht werden. Eltern, Großeltern, Rentner oder einfach engagierte Rheindahlener - nach einer kleinen Einweisung durch die Polizei kann jeder helfen. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Corinna Wacker unter 0177 2341053 oder coco.2809@t-online.de melden.



Suppenmittag zum Erntedank

Die Zukunft Rheindahlen möchte alle Familien recht herzlich einladen, gemeinsam einen Suppenmittag zum Erntedank zu verbringen. Wir kochen für Sie eine leckere und frische Gemüsesuppe, und sie müssen nichts weiter tun, als mit der Familie und Freunden, Nachbarn, und netten Menschen zusammen zu essen, zu trinken und zu klönen. Dafür brauchen wir natürlich auch Zutaten. Wir stehen am Freitag, 04.10.2019 zwischen 13:30 und 18:00 Uhr auf dem Kirchenvorplatz der St. Helena Kirche und möchten unseren leeren Marktstand füllen und füllen lassen.

Sie sind eingeladen, sich mit einer Gemüsespende an der Suppe zu beteiligen. Alles was schmeckt, sammeln wir in unseren Marktstand und verarbeiten dies am Samstag frisch für Sie zu.

Am Samstag, 05.10.2019 ist zwischen 12:00 und 15:00 Uhr die Essenszeit im Vereinsheim des TVR Rheindahlen auf der Max-Reger-Straße. Es stehen selbstverständlich auch kühle Getränke für sie bereit. Wir, die Zukunft Rheindahlen würden uns sehr freuen, wenn sie unserer Einladung folgen möchten.

Das stinkt den Genhülsern schon lange...



... und nicht nur im übertragenen Sinn sondern im wahrsten Sinne des Wortes. Zu oft riecht es in Genhülsern nach Gülle. Gefühlt jedes zweite Mal, wenn man die

schönen Sommertage im Garten genießen könnte, geht das nur, wenn man den Geruchssinn ausblendet. Bei allem Verständnis für die Landwirtschaft: so viel Gülle,

wie hier auf die Felder gefahren wird, ist nicht normal und ist auch für die Umwelt nicht gut (siehe Nitratbelastung). Viele fragen sich, warum hier Lkw's aus den Nie-

derlanden oder aus Kleve ihre Gülle entsorgen. Es mag ein gutes Geschäft für die Bauern sein, für die Einwohner Genhülserns ist es eine erhebliche Belästigung.

Großbaustelle an der Broicher Straße: Im Dilthey-Gelände entsteht Neues auf mehr als 100.000 m²

Wo einst die Firma Dilthey seit 1905 eine Baumwoll- und Zellspinnerei, eine Zwirnerei, Färberei und Bleicherei betrieb, sind mittlerweile die meisten der alten Gebäude abgerissen. Das Gelände ist an die Krefelder Gepa Projektgesellschaft verkauft worden, vermarktet wird es von der

werden. Neben dem Gebiet, das der Investor erworben hat, besitzt die Stadt Mönchengladbach ein etwa gleich großes Gebiet, das von der städtischen Entwicklungsgesellschaft EWMG betreut wird. Auf deren Fläche soll u.a. ein viergruppiger Kindergarten ent-



Firma Stolberger Immobilien aus Xanten. Die Firma hat eine Fläche von 55.000 m² gekauft und in 18 Gewerbegrundstücke aufgeteilt, von denen zwölf bereits vorgemerkt und reserviert sind. Es können noch Fläche ab etwa 1300 m² erworben werden, zugelassen wird ausschließlich Kleingewerbe. Vorgesehen sind Grundstücke für Handwerksbetriebe, damit soll zusätzlicher Schwerlastverkehr vermieden

stehen. Noch in diesem Jahr soll eine Straße gebaut werden, die beide Flächen verbindet und anteilig vom Investor und von der Stadt bezahlt wird. Der Bebauungsplan wird zur Zeit entwickelt. Dort soll festgeschrieben werden, dass keine Vergnügungsstätten und kein großflächiger Schrottplatz entstehen darf, damit die Anlieger nicht durch Gestank und Lärm belästigt werden.



Fabrik von W. Dilthey & Co.



Das Foto zeigt die Firma Dilthey im Jahr 1905. 1905 wurde der Firmensitz von Rheydt nach Rheindahlen verlegt. Die Firma Dilthey war weit über Mönchengladbach hinaus bekannt. Die Familienmitglieder waren Dichter, Philosophen, kaiserliche Ratgeber und vor allem Textilunternehmer. Viele Rheindahlener hatten bei der Firma Dilthey ihren Arbeitsplatz.

Schulfest mit großzügiger Spende

Am Samstag, 14.09.2019, feierte das Gymnasium Rheindahlen mit einem grandiosen Schulfest sein 50tes Jubiläum. Bei herrlichem Wetter hatte die ganze Schule mit angepackt, um an unzähligen Stationen um die Schule herum viele Aktionen anbieten zu können. Schnell waren der Schulhof und die Gummiplätze gefüllt mit Schülern, Eltern, Lehrern, Schaulustigen und Ehemaligen.

Herzlich möchte sich der Verein Zukunft Rheindahlen noch einmal für die großzügige Spende bedanken, die Direktorin Frau Piepers mit zwei Vertretern der SV überreichte.

Im Gegenzug verschenkte die Zukunft Rheindahlen zwei großformatige „Rheindahlen-Fahnen“, die nun bei hoffentlich



vielen solcher erfolgreichen Tage das Erscheinungsbild abrunden werden. Generell wurde auf dem „kleinen Dienstweg“ besprochen, dass man zu den nächsten Veranstaltungen eine enge Zusammenarbeit anstrebt. Im Vorstand gibt es auch schon Ideen, Aktionen für Jugendliche anbieten zu wollen, die in Rheindahlen bisher leider etwas zu kurz kamen.



Luftaufnahme der Firma Dilthey um 1960. Von links nach rechts verläuft die Broicher Straße durch das Bild, zur rechten unteren Ecke zweigt die Görresstraße ab, gegenüber der Einmündung Görresstraße in die Broicher Straße ist der Haupteingang zur Firma Dilthey. In der linken oberen Ecke erkennt man die Eisenbahnschienen.

mohns plant



carsten mohns

dipl.-ing. architekt aknw
staatl. anerk. sachverständiger

rochusstrasse 84
41179 mönchengladbach
web: www.mohnsplant.de
fon: 0 2161 30 44 238

Kabarett für SL-Leser

Han's Klaffl: 40 Jahre Ferien – ein Lehrer packt ein ...

Der VBE (Verband Bildung und Erziehung) Mönchengladbach veranstaltet auch in diesem Jahr einen Kabarettabend im TiG, Eickener Straße 88, am Donnerstag, 14.11.2019, 20 Uhr. Dem VBE ist es gelungen, mit Han's Klaffl einen Spitzenkabarettisten zu verpflichten, der viel Amüsantes über Lehrer, Schüler und Eltern erzählen wird. Ein Abend, an dem man noch einmal so richtig lachen kann. Die Karten gibt es zum Preis von 18,50 Euro ab sofort freitags von 14 bis 16 Uhr in unserer Redaktion oder bei Manfred Drehsen, Telefon 0171/2097177 bzw. per mail: Manfred.Drehsen@t-online.de

Han's Klaffl, (Musik-) Lehrer aus Leidenschaft, geht in seinem kabarettistischen Soloprogramm über Lehrer, Schüler und Eltern den weitverbreiteten Klischees über die Zunft der Pädagogen auf den Grund. „Das tut man nicht“, meinten vorab die kollegialen Bedenkenträger. Aber dann macht es ein Kabarettist eben besonders gerne. Als „Oberstudienrat K.“ deckt er schonungslos auf, was wirklich hinter den verschlossenen Türen des Lehrerzimmers geschieht. Er taucht ein in die komplizierte Psyche von LehrerInnen, gibt wertvolle Tipps für die Gestaltung von Elternsprechstunden und weicht in die Geheimnisse des stressfreien Unterrichts ein. Auch die unglaublichen Überlebensstrategien, die Schüler im Laufe der Jahrhunderte entwickelt haben, stellt der „Staatskabarettist auf Lebenszeit“ anschaulich dar und gibt so noch nie dagewesene, tiefe Einblicke in den Schulalltag.



REIFEN CENTER WEST
 Inhaber
Marc Stender
 Am Baumlehrpfad
 41179 MG-Rheindahlen
 Tel. 0 21 61 / 30 80 066

3-Zimmer-Wohnung, Max-Reger-Straße, 80m², barrierefrei, Aufzug, Tiefgarage, ab 1.11.19 zu vermieten, 672 € KM + 220 € NK Vz + 50 € TG-Stellplatz + 2 MM Kaution, Tel. 02161/584724

Schul-T-Shirts für die Erstklässler der Will-Sommer-Grundschule

Die Will-Sommer-Grundschule hat vor einigen Jahren eine eigene Schulkleidungskollektion aus T-Shirts, Fleecejacken, Kapuzenpullis, Käppis und Turnbeuteln herausgebracht. Das Tragen der Schulkleidung ist freiwillig und erfreut sich großer Beliebtheit bei Schülerinnen und Schülern und dem Lehrerkollegium. Vor allem bei Schulausflügen, Schulfesten und Sportwettkämpfen aber auch im Schulalltag werden die Kleidungsstücke gerne getragen. Die einheitliche Kleidung stärkt das Gemeinschaftsgefühl und zeigt, dass die Kinder der Will-Sommer-Grundschule zusammen gehören. Gerade die neuen Erstklässler und Erstklässlerinnen erfüllt es mit Stolz und Freude, ein Teil der Schulgemeinschaft zu sein und dies auch nach außen zu zeigen.



Damit wirklich jedes Kind der Will-Sommer-Grundschule die Gelegenheit hat daran teilzuhaben, liegt es dem Förderverein sehr am Herzen, jedes Jahr ein Schul-T-Shirt für alle Erstklässler zu sponsern. Die T-Shirts werden mit einem Brief an Kinder und Eltern durch die Klassenlehrer und Klassenlehrerinnen überreicht.

Landhaus Haus Heinen

Genhülsen 112 41179 Mönchengladbach
www.haus-heinen.de
 Tel. 02161-58600

Wir bieten deutsche Küche,

bürgerliche, regionale, saisonale

Mit unseren Wildspezialitäten aus heimischen Wäldern, z.B. von Jägern aus Wildenrath (Wassenberg), aus der Eifel (Roetgen) und dem Hunsrück

**Vom 01. bis 14. Oktober
 Nudel - Wochen**

Schon vormerken:

Ab 15. Oktober

● **Gänsezeit** ●

Unsere Gänsegerichte bis Weihnachten

Ab November

● **Wildspezialitäten** ●

Aus heimischen Wäldern

● **Weihnachtsfeiern** ●

Unsere Kegelbahn hat noch freie Termine

Küche ist geöffnet Di – Fr 17:00 – 21:30 Uhr

Sa und So 11:30 – 14:00 Uhr

17:00 – 21:30 Uhr

Montags – Ruhetag

Meine Devise: „Als Gast kommen und als Freund gehen“
 Ihre Elise Scholles-Heinen und das ganze Haus Heinen Team

Einbruchschutz



- Sicherheitsbeschläge für Fenster und Türen

- Beratung vor Ort

SCHREINEREI

KARL PURRIO KG

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53

SOZIALVERBAND

VdK

Zukunft sozial gestalten



Norbert Jahnes
0174/9387888

Heinz-Gerd Lehnen
0172/4793336

Peter Tillemans
0175/5225776

Der VdK Rheindahlen/Hardt lädt alle Mitglieder
und liebe Gäste ein zu einer
Vortragsveranstaltung
am **Samstag, den 19. Oktober 2019, 14.00 Uhr**
im **Jägerhof Rheindahlen, Beecker Straße**

Das Thema lautet
„Pflegeversicherung“
mit seinen zahlreichen Varianten.

Gerd Orts, der den Vortrag halten wird,
ist selbstverständlich auch bereit, danach
Ihre Fragen zu beantworten, und zwar
nicht nur zu den Pflegegraden.

Um besser planen zu können, bitten wir
um kurzfristige telefonische Zusage
beim obengezeigten Vorstand.

Wir hoffen auf zahlreiche Gäste bei einem
hochinteressanten Thema!

Schon jetzt möchten wir auf unsere
Jahresauftaktveranstaltung
am **Samstag, den 11. Januar 2020, ab 14.00 Uhr**
ebenfalls im **Jägerhof Rheindahlen** hinweisen.
Viel Musik, karnevalistische Stimmung
etc. erwarten Sie!

Es grüßt Sie herzlichst
Heinz-Gerd Lehnen

1. Vorsitzender VdK OV Rheindahlen/Hardt, Tel. 0172/4793336



Zwischenzeit

Innehalten, Atemholen - 30 Minuten Musik und Wort in St. Helena
Gönnen Sie sich einmal im Monat während des Rheindahlener Wochenmarktes in St. Helena eine halbstündige Auszeit. Der Besuch des Marktes lässt sich mit einem kurzen Besuch der St. Helena-Kirche wunderbar verbinden, um – gerne zwischen gefüllten Einkaufstaschen - auszuruhen, den Texten und Klängen der Musik zu lauschen. Freitag, 11. Oktober 2019 um 15.30 Uhr in St. Helena: Dr. Wilhelm Bruners liest Texte aus seinem neuen Buch „Gottes lautloses Schweigen“ - Reinhold Richter, Orgel
Informationen auch unter www.helenamusik-rheindahlen.de

Nächster SL am 31.10.2019

C. Wölfinger & Co.
Hausgeräte Beratung • Verkauf • Kundendienst

Unsere Beratung und unser Service sind wie die Produkte, die wir verkaufen.
Effizient und nachhaltig
Lehmkuhlenweg 2 • 41065 Mönchengladbach
Fon 02161.656900 • www.woelfinger-mg.de

Schwindel?

Das Übungsprogramm für Schwindelpatienten:

Gezielte Bewegungs- und Entspannungsübungen, Atemübungen, Slalom-, Brems- und Kreiselübungen bringen Sie wieder ins Gleichgewicht und helfen Ihnen, den Schwindel zu vertreiben!

Moliri
Ergotherapie
Marion van Treek
Südwall 29a
Mönchengladbach
Tel. 02161 4000660



Termine nach Vereinbarung mit kassenärztlicher Verordnung oder für Privatzahler

Der Bürgerverein Rheindahlen vergibt seit einigen Jahren den „Lott-Jonn-Preis“ an Rheindahlener, die sich für ihre Mitbürger eingesetzt haben. Unser Leser Gerd Metsches aus Kothausen machte uns darauf aufmerksam, dass es in Dorthausen bereits 1935 den Namen Lott Jonn gab, nämlich die Karnevalsgesellschaft Lott Jonn Dorthausen 1935.

Für die Kinder der Gerkerather Schule wurde in der Gaststätte lx eine Kindersitzung abgehalten, auch die Erwachsenen feierten bei lx, später im Dorthausener Hof.



Orden der KG Lott Jonn Dorthausen 1935

In Dorthausen gab es 1935 die KG Lott Jonn



Unser Foto zeigt die KG Lott Jonn Dorthausen im Jahr 1956, vorne von rechts: Heinz Lück, Josef Ebus, Hans Lück, Peter (Pap) Kauhausen, Hubert Steffens, Jakob Jansen, Hans Jansen, Josef Houben, Henrich Loers, Fritz Weyermanns, Toni Schröder, ganz vorne Hoppeditz Jupp lx - hintere Reihe von rechts: Willi Hufschmidt, Josef Dohr, Hans Pütz, Ingried Graf, Hubert Schallenburg, Wilma Schmitz, Hans Bieskie, Anni Hufschmidt, Christel Goebels, Theo Hoff, Irmgard Löscherbach, August Hufschmidt, Adolf Hufschmidt, Hans Fegers, Wilma Gillessen, Walter Schmitz, ? Steffens und Jacob Schlefers.

SL als pdf-Datei unter www.gewerbekreis-rheindahlen.de oder www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de

Nächster SL: Freitag, 27.09.2019

michaelcaspers
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH & Co.KG

www.caspers-garten.com
fon 02161 / 3086793

Gesehen in Rheindahlen



„In ein anderes Land“ Kleines Konzert mit der Folkloregruppe „Sandteufel“

Am Sonntag, dem 3.11.2019 um 17.00 Uhr in der Grabeskirche St. Matthias

Sie hören Kompositionen zum Träumen und Genießen.... leicht, hinreißend, dynamisch und fröhlich....

Musikalisch machen wir eine Reise in verschiedene Länder z.B. Frankreich, Irland, Finnland, Schweden.....

Kleine Texte ergänzen die Musikstücke.

Eintritt frei, Spende für einen guten Zweck erbeten.

...Dahle es joot!

...Dahle es joot!

St.-Helena-Apotheke

Plektrudisstraße 5
41179 Rheindahlen



**Kennen Sie die Ansprüche Ihrer Kopfhaut?
Kennen Sie Ihren Haartyp?**

Kostenlose Haar- und Kopfhaut Fachberatung



Am 4. 10. 2019 nimmt eine Fachberaterin der Firma Rausch Ihre Haare genau unter die Lupe und zeigt sie Ihnen in 200-facher Vergrößerung! RAUSCH – die Kraft der Kräuter für Haut und Haar!

Alles Gute! Ihr Gesundheits-Team der St. Helena Apotheke

Geflüchtete Menschen – nach wie vor ganz in unserer Nähe und dankbar für unsere Hilfe

Wer die Straße von Rheindahlen nach Hardt fährt, sieht an der Einfahrt zum ehemaligen JHQ das Hinweisschild: EAE. Immer wieder wird gefragt, was sich dahinter verbirgt. Informationen dazu gab es zum Beispiel bei der letzten „Rheindahlener Runde“.

Die EAE ist eine Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge, die in Nordrhein-Westfalen ankommen. Von ihrer ersten Anlaufstelle, der Landeserstaufnahme-Stelle in Bochum (LAE), werden sie auf die verschiedenen EAEs, unter anderem die hier in Rheindahlen, verteilt. Dort werden sie medizinisch untersucht, registriert und haben die für ihr Asylverfahren entscheidende Anhörung durch eine Außenstelle des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Nach wenigen Wochen werden sie für die Dauer ihres Asylverfahrens auf die zentralen Unterbringungseinrichtungen (ZUE) und letztlich die Kommunen verteilt.

Träger der EAE ist die Bezirksregierung Düsseldorf. In ihrem Auftrag arbeiten medizinisches Personal und Mitarbeiter der Ausländerbehörde sowie des Jobcenters auf dem Gelände. Mit der Versorgung und Betreuung der geflüchteten Menschen hat die Bezirksregierung den Betreuungsverband der Malteser beauftragt.

Mitglieder des Ökumenischen Arbeitskreises für Asylfragen Rheindahlen haben bereits

mehrfach die EAE besucht und einen Einblick in die Lebenssituation der geflüchteten Menschen bekommen. Dabei ergab sich, dass es zwar bereits erste Unterstützung durch Ehrenamtler gibt, dass aber um weitere Unterstützung gebeten wird. Die Ehrenamtskoordinatorin der Einrichtung verfasste deshalb einen Artikel, der im Folgenden abgedruckt wird:

Geflüchtete Menschen in der Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) Mönchengladbach-Rheindahlen. In der EAE lebt eine große Anzahl von geflüchteten Menschen aus bis zu 70 Nationen. Es handelt sich um allein reisende Frauen und Männer, Mütter oder Väter mit Kindern, Familien, Menschen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung sowie andere besonders Schutzbedürftige. Die Beweggründe ihrer Flucht sind vielfältiger Natur. Sei es aufgrund von politischer Verfolgung, Missachtung der Menschenrechte, sexueller Ausrichtung, Krieg und Vertreibung.

Die Erstaufnahmeeinrichtung ist der erste Anlaufpunkt nach ihrer Flucht, in der sie versuchen können, ein wenig zur Ruhe zu kommen und ihren Antrag auf Asyl zu stellen. In welcher Gemütsverfassung die geflüchteten Menschen sind, ist für uns als Betreuungsverband nur ansatzweise zu erahnen. Berichterstattungen durch die Medien lassen, wenn überhaupt, nur einen klei-

nen Einblick zu. Der Blick wird durch das hautnahe Erleben der Geflüchteten geschärft und sensibilisiert, lässt einen erschauern und ist teilweise kaum über so viel erlebtes Leid auszuhalten. Was können wir tun?

Der erste Schritt ist, uns zu öffnen: Das Bewusstmachen, dass jeder Geflüchtete einen großen, schweren Rucksack auf seinem Rücken täglich mit sich trägt. Mitunter ist dieser Rucksack nicht sofort zu erkennen. Nur mit unserem geschärften Blick und weitem Herzen können wir ihn sehen und fühlen.

Wir helfen, dass der Rucksack leichter wird. In diesem Rucksack sind viele Ängste, Sorgen und Nöte. Wenn wir versuchen ein Vertrauensverhältnis aufzubauen, haben wir eine Chance hineinzuschauen um gezielt helfen zu können. Mitunter sind es für uns so kleine Dinge, ein paar Schuhe, eine warme Jacke, ein Kinderwagen, das Erklären, wie fahre ich mit einem Bus, wo kann ich etwas einkaufen, wie erlerne ich die deutsche Sprache oder einfach, nur zuzuhören.

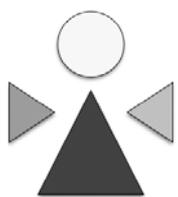
Es ist uns ein großes Anliegen, für unsere Bewohner einen kurzen Zeitraum der Entspannung zu ermöglichen, in dem sie ihre schlimmen und traumatischen Erlebnisse vergessen können. Wir brauchen Sie!!!

Als ehrenamtlicher Helfer könnten Sie z.B. anbieten: Radfahren für Anfänger, Gesprächsrunden

über das Leben in der alten und neuen Heimat, Gestaltung von Gemüse- und Blumenbeeten, Deutschunterricht, Zurechtfinden im Alltag, Kleiderkammerarbeit, gemeinsam Singen und Musizieren, Disco, Wanderungen in der näheren Umgebung, Sport, Brettspiele, auch kleine Meisterschaften, Malen, Basteln, Stricken, Kinderschminken und vieles mehr.

Ebenso sind wir dankbar für Sachspenden wie gut erhaltene Schuhe, Männerkleidung in kleinen Größen, Spielzeug, Mal- und Sportutensilien (Bälle, Federball, Hanteln...), Rollstühle, Kinderwagen, Maxi cosis und Gartenmöbel. Menschen, die in unserem Namen tätig sind, lassen sich von der Not der Bedürftigen berühren und wollen konkrete Hilfe und Unterstützung leisten. Alle Menschen guten Willens sind eingeladen, unseren Weg mitzugehen und unseren Dienst zu unterstützen.

Kontaktadresse für Spenden oder ehrenamtliches Engagement in der Einrichtung: Frau G.Jansen, Ehrenamtskoordinatorin in der EAE, Tel.: 0178 8145130.



Praxis für Ergotherapie

Melanie Effertz

Ergotherapeutin B.Sc. (NL)

Am Wickrather Tor 29 · 41179 MG
Tel. 02161/567772 · info@ergo-mg.de

Beachten Sie unsere aktuellen Kurse!

Wir bieten wieder Neurofeedback an!

Für weitere Infos schauen Sie auf unserer Homepage www.ergo-mg.de vorbei!

- * Ergotherapie für Erwachsene und Kinder nach modernsten Therapieansätzen
- * Klientenzentriert, Betätigungsorientiert: Im Alltag selbstständig!

Mögliche Behandlungsgebiete:

- * Schlaganfall, Parkinson, MS, Demenz, Alzheimer, Rheuma / Arthrose
- * AD(H)S, Entwicklungsverzögerungen, Konzentration, Grob-/ Feinmotorik, Autismus

Veranstaltungen Oktober 2019

27.09.19	Anmeldungen	10-12.30	Grundschule Engelsholt 56	Grundschule in Günhoven
27.09.19	Anmeldungen	15-18 Uhr	Grundschule Engelsholt 56	Grundschule in Günhoven
28.09.19	Anmeldungen	10-12 Uhr	Grundschule Engelsholt 56	Grundschule in Günhoven
29.09.19	Gottesdienst/Orgelbesichtigung	11.15 Uhr	Grabeskirche Günhoven	Grabeskirche Günhoven
01.10.19	Spielgruppe 6-36 Monate	10 u. 14.30	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
04.10.19	Sammeln für Erntedank	13.30-18	Kirchenvorplatz Rheindahlen	Zukunft Rheindahlen
04.10.19	Stammtisch	19.00 Uhr	Jägerhof, Beecker Straße	Westsidebiker
05.10.19	Suppenmittag	12-15 Uhr	Vereinsheim TVR, Max-Reger-Straße	Zukunft Rheindahlen
05.10.19	Übungsparty auch für Gäste	20.00 Uhr	Tanzforum, Broicher Straße 13	Tanzsportclub Mönchengladbach
07.10.19	Vortrag Frauen in Indien	19.00 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
10.10.19	Musikgruppe Kleinkinder	09.30 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
10.10.19	Frauencafé	09-11 Uhr	Saal des Städtischen Altenheims	kfd St. Helena Rheindahlen
10.10.19	Wir fahren mit dem Fahrrad	14.00 Uhr	Kappesbur	kfd St. Helena Rheindahlen
12.10.19	Tag der offenen Tür	10-12.20	Kita Rheindahlener Regenbogenhaus	Regenbogenhaus
12.10.19	Großes Reitturnier	08.00 Uhr	Pferdesportzentrum Schloss Wickrath	Reiterclub St. Georg Günhoven
13.10.19	Großes Reitturnier	08.00 Uhr	Pferdesportzentrum Schloss Wickrath	Reiterclub St. Georg Günhoven
19.10.19	Oktoberfest	18.00 Uhr	Festzelt	St. Rochus-Bruderschaft Broich-Peel
19.-26.10.	Herbstfahrt KJG		Adventure Center Rhein-Sieg-Kreis	KJG St. Helena Rheindahlen
26.10.19	Lagerfeuer/Stockbrot	17.00 Uhr	Sittarder Kull	Arbeitskreis „Miteinander“ St. Helena
26.10.19	Sprechen, Singen, Spielen	18.00 Uhr	Kulturkapelle Gerkerath	Kulturkapelle Gerkerath
30.10.19	Runde der Mitarbeiterinnen	15.00 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen

FLIESEN & NATURSTEIN · Groß- und Einzelhandel

**FLIESEN
CENTER
2000**

Familien- und Meisterbetrieb seit 1965

VON MOSAIK BIS XXL-FLIESEN; WIR FÜHREN NUR PRODUKTE
NAMHAFTER DEUTSCHER UND EUROPÄISCHER MARKEN:

CASTELVETRO · CONCERA · DEUTSCHE STEINZEUG · EDIMAX

ERMES AURELIA · GRESPIANIA · KEOPE · PANARIA · PERONDA

RIVERSTONE · SANT' AGOSTINO · STRÖHER · VILLEROY & BOCH und viele
... mehr

Stadtwaldstraße 38 · Mönchengladbach

Mo-Fr 7.30-17.30 Uhr · Sa 10-14 Uhr

Telefon 0 21 61-58 40 04 · www.fliesencenter2000.de

Enorme Auswahl · Kompetente Beratung

HYGIENE IST
KINDERLEICHT



Tanzsportverein TC Grün-Weiss-Rot Rheindahlen e.V. Neuer Tanz-Schnupperkurs für Anfänger

Endlich mal tanzen lernen? In lockerer, ungezwungener Atmosphäre, ohne Druck? zu einem fairen Preis? Jetzt haben Sie die Gelegenheit ab Donnerstag, den 10.10.2019 um 19.30 Uhr, Pfarrheim Broich-Peel, Rochusstraße 460, gegenüber der Kirche. Unkostenbeteiligung pro Person 20,00 Euro für 4 Stunden, Leitung Ingrid Glattback, Info: 02161 582660 (AB läuft immer), www.tc-gruen-weiss-rot.de Inhalte der vier Stunden werden die ersten Schritte aus Discofox, Chacha, Tango und langsamer Walzer sein. Eine Voranmeldung ist nicht zwingend notwendig, aber ratsam, da wir nur eine begrenzte Anzahl Paare aufnehmen können. Singles werden wir, so weit wie möglich, zu vermitteln versuchen.

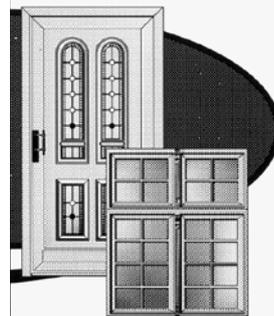
Wenn nach Ablauf der 4 Wochen

genügend Paare weiter machen möchten, geht der Schnupperkurs in eine reguläre Gruppe über. Der Monatsbeitrag beträgt dann nur 16,80 Euro.

Wer den Schnupperkurs verpasst hat, hat dann noch die Möglichkeit, ab 7.11.19 dazu zu stoßen, sofern Platz ist. Wir freuen uns auf Sie! Ihr TC Team



Von Haus aus
perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



Bachstraße 218
41239 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 / 22277

Kosmetik Jeanette
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und mobile Fußpflege
Rochusstraße 486, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 576 33 10
Handy 0174 / 92 42 365
Termine nach Vereinbarung

IMPRESSUM:

SL Rheindahlen Mühlenortplatz 17, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 57 10 18

E-mail: Manfred.Drehse@t-online.de
chaja@t-online.de

Fax: 0322/2371 7638, 02161/566479

Öffnungszeiten: Fr 14-16 Uhr

Redakteure: M. Drehse, C. Jansen

Herausgeberin: M. Harzen

Erscheinungsweise: monatlich,

jeweils letzter Freitag

Auflage: 10.000

Redaktions- und Anzeigenschluss:

15. jeden Monats

Anzeigentarif Nr. 8 von 2016

Druck: Johann Lüttgen GmbH Co.KG

Nachdruck und Verwendung von Artikeln, Anzeigen oder Fotos nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht. Einsender von Manuskripten, Briefen u.ä. erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Ferienfahrtangebote der KjG St. Helena Rheindahlen Herbstfahrt 2019

Auch in diesem Herbst organisiert die Pfarrgruppe St. Helena Rheindahlen der Katholischen jungen Gemeinde (KjG) eine Herbstfahrt. Für sieben Nächte (19.10. – 26.10.) fahren wir mit mindestens 40 Kindern im Alter von 9 – 13 Jahren und 10 Leiter*innen in das Haus Adventure Center im Rhein-Sieg-Kreis.

Die Teilnehmer*innen erwartet eine spannende Woche mit einem inhaltlich abwechslungsreich gestalteten Programm in einem großzügigen Haus. Darüber hinaus bietet das große Außengelände sowie die eigene Sporthalle perfekte Möglichkeiten für die Freizeitgestaltung. Wenn du nun zwischen 9 und 13 Jahre alt bist und in der zweiten Herbstferienwoche Lust hast, zusammen mit vielen tollen Menschen, ein echtes Highlight zu erleben, solltest du dich unbedingt anmelden. Die Fakten im Überblick:

Was: KjG Herbstfahrt 2019
Wo: Haus „Adventure Center“, NRW
Wer: Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren
Wann: 19.10. – 26.10.2019
Wieviel: 185 € / 145 € für KjG-Mitglieder



Osterfahrt 2020

In unserem Jubiläumsjahr – 50 Jahre KjG in Rheindahlen – veranstaltet die Pfarrgruppe der Katholischen jungen Gemeinde (KjG) wieder eine Osterferienfahrt. Für 7 Nächte (03.04. – 10.04.) geht es mit ca. 10 Leiter*innen und 30 Kindern ins das Haus „De Putte“ in der Gemeinde Hoogeloon in den Niederlanden. Dort erwartet die Teilnehmer*innen eine spannende Woche voller Geländespiele, Workshops und spaßiger Abendshows. Verbringen werden wir die Woche in einem topmodernen Haus mit großem Außengelände und eigener Spielscheune, die uns wetterunabhängig lässt.

Wenn du also zwischen 12 und 15 Jahre alt bist und Lust hast, in der ersten Woche der Osterferien zusammen mit vielen tollen Menschen jede Menge Spaß zu erleben, solltest du dich unbedingt anmelden. Die Fakten im Überblick:

Was: KjG Osterfahrt 2020
Wo: Haus „De Putte“, Hoogeloon, NL
Wer: Kinder im Alter von 12 bis 15 Jahren
Wann: 03.04. – 10.04.2019
Wieviel: 195 € / 165 € für KjG-Mitglieder

Interesse geweckt? Dann schnell anmelden! Wenn du und/oder deine Eltern Interesse oder Fragen haben, kannst du dich gerne bei Moritz Breuer (01573/8988663) oder per E-Mail unter info@kjg-rheindahlen.de melden. Darüber hinaus gibt es auf unserer Website (www.kjg-rheindahlen.de) weitere Informationen zur Fahrt, zur KjG im Allgemeinen, zum Leitungsteam, sowie eine Online-Anmeldemöglichkeit.

Heilige Messe zum Thema „Dank/Erntedank“

Sowohl im eigenen Leben, im persönlichen Alltag, im Kleinen wie im Großen gibt es immer wieder Grund und Anlass dankbar zu sein und „Danke“ zu sagen. Feiern wir eine Heilige Messe als gemeinsamen Dankgottesdienst am 29.9.2019 um 11.15 Uhr in der Grabeskirche. Danach besteht die Möglichkeit, die neue Orgel näher zu erkunden und zu besichtigen. Wer möchte, kann eine der Orgelpfeifen der alten Orgel gegen eine Spende erwerben.

Und wir laden herzlich ein zu einem gemütlichen Zusammensein an der Günhovener Str. 95a. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

ara
since 1949



Ingrid, 61 und Andrea, 34
leben ihre arals.



seit 1910

SCHUHHAUS

Wintzen

Das Fachgeschäft mit dem guten Service

Hauptstraße 38 // 41236 MG

Hindenburgstraße 113 // 41061 MG

www.schuhhaus-wintzen.de

Alle Jahre wieder Radwallfahrt der St. Matthias Bruderschaft nach Trier

Eine gute Tradition setzte sich auch in diesem Jahr fort. Vom 5. bis 8. September machten sich 19 Pilger - 17 mit dem Fahrrad und 2 im Begleitfahrzeug – auf den rund 210 km langen Weg von St. Helena zum Grab des Hl. Matthias in Trier. Das diesjährige Motto der Pilgerreise lautete: „Meine Stärke ist der Herr.“ Wie

auch in den Jahren zuvor war die Pilgertour von den Brudermeistern Erich Feicks und Heinz Spinnen bis ins Detail vorbereitet worden, sodass alle Mitpilger entspannt und losgelöst vom Alltag 4 wunderschöne Tage erleben durften. Diverse Meditationen und Gebete an markanten Wegekreuzen

sorgten dafür, dass auch eine innere Ausgeglichenheit hergestellt wurde, denn wer sich auf den Weg macht, und als Ziel einen Wallfahrtsort vor Augen hat, wird sehr schnell erkennen, dass er sich nicht nur einer körperlichen und sportlichen Herausforderung gestellt hat, sondern sich gleichzeitig eine

Pilger immer wieder ein bewegendes Erlebnis. Vergessen sind in solchen Augenblicken die Strapazen der Tour auf den teilweise anspruchsvollen Strecken der Eifel. Man wird eingenommen von der Atmosphäre der Basilika und es stellt sich ein Gefühl der Demut und Zufriedenheit ein.



Marias Pflege- dienst



**Düsseldorfer Straße 124
41238 Mönchengladbach
Tel. 02166-8559002
Fax: 02166-8559004
Mobil: 0151-52318584**

MariasPflegedienst@web.de

Wir bieten Ihnen liebevolle, sichere und kompetente Beratung und Versorgung nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen, durch qualifiziertes Fachpersonal mit langjähriger Erfahrung.

Wir suchen Pflege Fach- und Hilfskräfte in Voll- und Teilzeit.

**Wir sind zugelassen zu den
Kranken- und Pflegekassen.**

wohltuende Gelassenheit einstellt. Trotz mancher Unkenrufe war der Wettergott, bis auf die letzte Etappe von Kordel nach Trier, den Pilgern wohlgesonnen. Und so konnte man am späteren Samstag-Nachmittag gemeinsam mit den Herbst-Fußpilgern aus St. Helena sowie unter Führung des Pilgerpaters Athanasius mit feierlichem Glockengeläut und dem gemeinsamen Lied „Großer Gott wir loben dich“ in die Basilika von St. Matthias einziehen. Nicht nur für die 2 Neupilger Wolfgang Esters und Karl-Heinz Weinen wird dieser Moment sicherlich unvergesslich bleiben, ist es doch auch für alle übrigen

Nachdem die beiden Neupilger aus den Händen von Pater Athanasius die obligatorische Pilgerplakette in Empfang genommen hatten wurde zum Ende der kleinen Feier gemeinsam das Trierer Matthiaslied gesungen. Am folgenden Sonntagmorgen bildete das feierliche Hochamt den diesjährigen Abschluss der Pilgerreise, und so konnten alle nach einer Stärkung im Bläsius Garten und dem Verladen der Fahrräder mit den von Edmund Gotzen organisierten Pkws die Rückreise nach Rheindahlen antreten.
Helmut Beumers



Pohlen
Möbel die zu Ihnen passen

**Küchen- und Wohnräume
aus Meisterhand**

Wir entwickeln für Sie maßgefertigte und exklusive Lösungen für Ihren gesamten Wohnbereich bei gleichbleibend hoher Qualität.

Testen Sie uns !

Küchenstudio Möbeltischlerei Pohlen e.K.
Mennrather Str. 25, 41179
Mönchengladbach

Tel. 02161/571243
Fax 02161/583754
info@pohlen-mg.de
www.pohlen-mg.de

Sommerlager 2019

Ein Mix aus Wasserspaß, Handwerkskunst und Showtheater

Sommer, Sonne, Zeltlager! Endlich war es wieder so weit und wir schlugen unsere Zelte auf. Wir, das waren 30 Kinder aus Rheindahlen und Umgebung mit 13 Teamer*innen der KJG St. Helena Rheindahlen. Und was haben wir in unserem 10-tägigen Sommerlager unternommen? Das wollen wir nun berichten!

Am vorletzten Freitag der Sommerferien ging es für unsere Reisegruppe los. Insgesamt 4 Züge, ein Bus und ein kurzer Spaziergang brachten uns an unser Ziel: den Jugendzeltplatz am Diemelsee im Sauerland. Dort erwarteten uns schon von unserem Vorfahrer*innenteam vollständig aufgebaute Schlaf-, Aufenthalts- und Küchenzelte, die in den kommenden Tagen unser Zuhause sein sollten. Nachdem sich alle ein wenig häuslich eingerichtet hatten, folgten ein paar Kennenlernspiele, das erste köstliche Abendessen und ein ausgelassener Abend, an dem einfach viel getobt wurde.

Am Samstagmorgen konnte es richtig losgehen! Es folgten 8 tolle Tage, durchgeplant mit unserer gewohnt bunten Mischung an Programmpunkten. In frei wählbaren Workshops wurde unter anderem Yoga praktiziert, ein Beauty-Salon eröffnet, eine Slackline ausprobiert oder einfach Völkerball gespielt. Auch Geländespiele waren natürlich

wieder mit von der Partie. Alljährlicher Liebling: Herr der Ringe. Unsere hochmotivierten Teilnehmer*innen fingen sich als Orks, Hobbits, Zauberer und Menschen gegenseitig auf einer riesigen Wiese und suchten gemeinsam eine Strategie, den „Ring“ des gegnerischen Teams zu finden und zu besiegen. Selbst diejenigen, die mit der „Herr der Ringe“-Welt nur wenig am Hut haben, fanden nach kurzer Zeit sichtlich Gefallen an dem Spiel, das Bewegung, Teamgeist und taktisches Verständnis miteinander verknüpft.

Ein erster besonderer Programmhöhepunkt fand bereits am Sonntagnachmittag statt, denn wir feierten einen Gottes-

dienst: unter freiem Himmel, mit schöner Musik und spannenden Mitmach-Aktionen. Inhaltlich knüpfte Priester Christian, unsere geistliche Leitung der KJG im Diözesanverband Aachen, dabei

an das KJG-Jahresmotto „Saubere Sache! – Das einzige, was strahlt, sind wir.“ an und erklärte uns auf verständliche Art und Weise, welche große Bedeutung (Trink-) Wasser für jeden von uns hat. Neben dem Altbewährten hatten wir uns während der Programmplanung auch ein paar Highlights überlegt, mit denen wir uns auch die wunderschöne Umgebung zu Nutzen machen wollten. Am Mittwoch stachen wir daher mit unserer 40 Frau*Mann-starken Truppe auf hohe See – Tretbootfahren war angesagt. Bei inzwischen herrlich sonnigem Wetter verbrachten wir so in Kleingruppen fleißig strampelnd eine sehr vergnügte Stunde. Am Freitag erkundeten wir die Gegend noch

gewählten Projekt nachzugehen. Im Aufenthaltszelt konnte unter Anleitung einmal richtig Hand angelegt und nützliche Spülwannen-Träger gebaut oder aber schöne KJG-Logos ausgesägt und bemalt werden. Währenddessen wurde unter dem Sonnensegel ein anderes großes gemeinsames Ziel verfolgt: Innerhalb nur eines Tages wollte man „Schneewittchen“ als Theaterstück auf die Beine stellen. Während die Einen fleißig sägten, hobelten und pinselten, kämpften sich die Anderen durch Castings, Rollenbesprechungen und Kostümproben. Und am Abend gab es dann den großen Auftritt! Egal ob Schreinermeister*in, Farbgenie oder Schauspielkone – am



einmal genauer, diesmal zu Fuß. Rund 5 Stunden lang wanderten alle gemeinsam zuerst am Seeufer entlang, durch große Wälder bergauf und bergab, erklimmen den Eisenberg und gelangen schließlich über die Staumauer ans Ufer zurück. Dort konnten wir uns erstmal alle im See erfrischen. Gekrönt wurde der schöne, aber auch anstrengende Tag dann noch von einer Fährfahrt, die vor allem bei den kleinen Wanderinnen und Wanderern für helle Begeisterung sorgte. Einen weiteren Höhepunkt stellte unser „Kreativ-Tag“ dar. Hier hatten die Kinder einen ganzen Tag Zeit, um einem von ihnen

Ende des Tages gingen die Kids alle erschöpft, aber stolz wie Bolle, ins Bett.

Nach 10 erlebnisreichen Tagen, in denen neue Freundschaften geschlossen, Spiele entdeckt und Sonne getankt wurde, mussten wir die Rückreise antreten. Am Sonntagabend erreichten wir unseren Heimatbahnhof, an dem wir freudig empfangen wurden. Na, Interesse geweckt?

Im nächsten Jahr werden wir wieder ein Sommerlager veranstalten. Aller Voraussicht nach wird dieses ebenso in der zweiten Sommerferienhälfte stattfinden. Also halte dir den Zeitraum frei! Wir freuen uns auf dich!

„Miteinander auf dem Weg“ – Angebot im Herbst 2019

Der Arbeitskreis „Miteinander“ der Gemeinde St. Helena lädt alle Interessierten, herzlich ein zu Begegnung und Gemeinschaft. Unterwegs im Herbst: Am Samstag, dem 26.10.2019 gehen wir ab 17.00 Uhr ab der Sittarder Kull los, spazieren gemeinsam durch den Herbstwald, und treffen uns danach vor einem Lagerfeuer mit Stockbrotbacken in der Kull. Eine Anmeldung ist erbeten: bis zum 11.10.2019 bei Evelyn Hinz (Tel. 02161/9072016 oder per Mail e.hinz@sankt-helena.de oder im Pfarrbüro Rheindahlen zu den üblichen Öffnungszeiten). Hinweis: Bei Starkregen und /oder Sturm, Hagel u.ä. entfällt die Aktion.

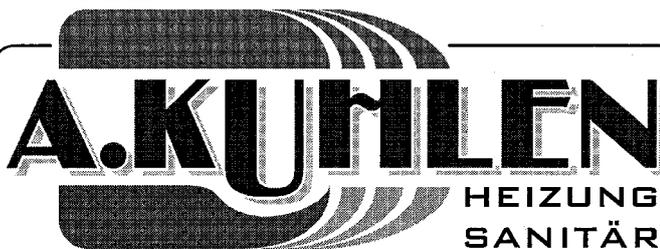


Steinbildhauerei
Anotke

Meisterbetrieb

Tel.: 02161/58 03 14
Fax: 02161/57 15 64

Hardter Str. 14-16
41179 Mönchengladbach
Rheindahlen



Meisterbetrieb seit 1946

- Sanitärinstallationen
- Neuanlagen-Kundendienst
- Heizungsbau
- Solaranlagen

Beecker Straße 85 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: (0 21 61) 58 32 20 · Fax: (0 21 61) 58 35 40

Zuwendung aus dem PS-Zweckertrag Caritas erhält 10.000 Euro

Der Caritasverband Region Mönchengladbach erhält insgesamt 10.000 Euro aus dem PS-Zweckertrag der Stadtsparkasse Mönchengladbach. Das Geld wird für Anschaffungen in fünf Einrichtungen des Verbandes verwendet. Mechtild Welters von der Stadtsparkasse Mönchengladbach übergab die Zuwendung jetzt im Caritaszentrum Holt offiziell an die Leiterinnen und Leiter der Einrichtungen. „Die Caritas

reiche, von denen einer speziell für demente Bewohnerinnen und Bewohner angelegt ist. Aktiv und noch abwechslungsreicher den Alltag gestalten – das können die Bewohnerinnen und Bewohner des Caritaszentrums Neuwerk mit der neuen mobilen Kegel- und Kugelbahn. Durch das Kegelspiel bleiben die Senioren nicht nur körperlich, sondern auch geistig fit. Die Familienpflegerinnen des



Auf dem Foto von links: Caritas-Geschäftsführer Frank Polixa, Mechtild Welters (Sparkasse) sowie Sabine Ritter, Kerstin Gorski, Hildegard van de Braak, Walburga Iseken, Ulrike Sauer und Dagmar Kraus (alle Caritasverband)

unterstützt hier in Mönchengladbach Menschen jedweden Alters und aus allen Bevölkerungsschichten. Die Vielfalt der Angebote begeistert uns, und deshalb freuen wir uns, dass wir hier helfen können“, sagte sie. Caritas-Geschäftsführer Frank Polixa bedankte sich herzlich für das Engagement der Stadtsparkasse. „Seit Jahren ermöglichen Sie uns, den von uns betreuten Menschen zusätzliche Dinge anzubieten, die sonst nur schwer oder gar nicht finanziert werden könnten“, sagte er. Das Caritaszentrum Holt freut sich über eine „Drehplatte“ aus Edelstahl für den Garten. Das Gerät stimuliert die Beweglichkeit von Schultern und Ellbogen. Die Übung hilft insbesondere Menschen, die nicht mehr so beweglich sind. Die Drehplatte trägt dazu bei, die Bewohnerinnen und Bewohner zu aktivieren. 115 Senioren leben im Caritaszentrum Holt. Die Einrichtung verfügt über zwei schön gestaltete Gartenbe-

Caritasverbandes unterstützen Familien, in denen die Eltern etwa wegen einer Erkrankung, einer Reha-Maßnahme, einer Risikoschwangerschaft oder psychischer Belastung das Familienleben nicht mehr alleine bewältigen können. Nicht immer ist in den betreuten Familien kindgerechtes Spielmaterial vorhanden. Deshalb hatten sich die Familienpflegerinnen eine besondere Spieletasche gewünscht, die sie bei Bedarf zu ihren Einsätzen mitnehmen können. Darüber hinaus kann der Caritasverband zwei zusätzliche Notebooks für den heilpädagogischen Kindergarten Am Kuhbaum und die Frühförderung anschaffen. Die Mitarbeiterinnen müssen vielfältige Dokumentationen, Pläne, Berichte und Nachweise erstellen. Mit Hilfe der Notebooks können nun mehrere Mitarbeiterinnen zeitgleich diese Arbeiten erledigen, auch außerhalb der Büroräume.

Ausstellung von Wolfgang Franken Magna Mater - Frauen in Religionen und Kulturen

6. - 13. Oktober, Kirche St. Maria Rosenkranz Eicken. Die Ausstellung ist geöffnet jeweils eine halbe Stunde vor und nach den Gottesdiensten und Veranstaltungen sowie nach tel. Vereinbarung unter MG 24887015

Gesundheitssport des Rheindahlener

Reha-Zentre e.V.



An der Bahn 19, Mönchengladbach (Rheindahlen)
Tel. 02161/570472 + 580740 Fax 02161-570378
eMail info@Gesundheitssport-reha-ev.de
Internet www.Gesundheitssport-Reha-ev.de

Reha-Sport-Orthopädie

Gymnastik-Kurse für Rücken- + Gelenke

...montags bis freitags: täglich morgens + abends

Kursplan: Internet

www.gesundheitssport-Reha-ev.de

Neue Kurse !

Yoga (für einen gesunden Rücken)

...mittwochs: 18 - 19:00 Uhr und 19 - 20:00 Uhr

Lungensport-COPD / Kurs:

...dienstags: 10 - 11:00 Uhr und 19 - 20:00 Uhr

Sitzgymnastik + Lungensport

...mittwochs: 11 - 12:00 Uhr + donnerstags: 11 - 12:00 Uhr

**Kurse vom Arzt verordnet,
von den Krankenkassen bezahlt !**

Geräte-Hanteln- Krafttraining auf 1000 qm Fläche

...montags-samstags täglich ab 8:30 Uhr

Ohne Risiko - monatliche Kündigung möglich!

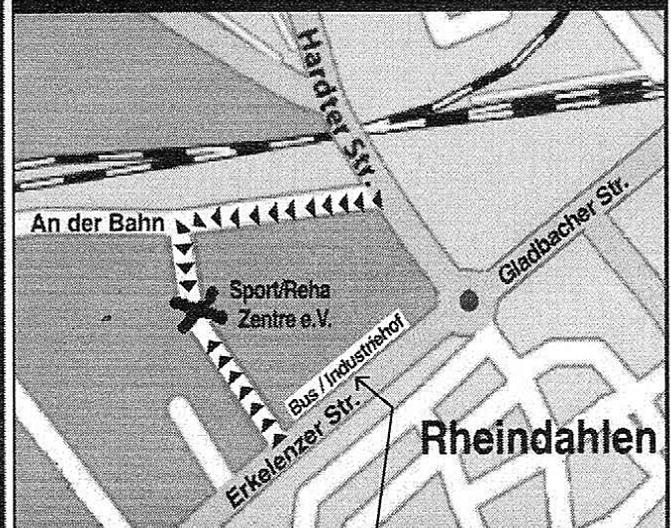
Nutzen Sie unser Programm

Fit macht schlank !

Probetraining nach Vereinbarung !

Info: Telefon 02161 - 570472

Hier finden Sie uns!



Bus-Haltestelle „Industriehof“

Am 19. Oktober 2019 wird bei Helga und Heinz Storms Diamantene Hochzeit gefeiert

Am 19.10.2019 feiern Heinz und Helga Storms ihren 60. Hochzeitstag. Helga Storms geb. Theuer wohnte auf der Hehnerstraße 42 und ging zur Volksschule Waldhausener Höhe. Heinz Storms wohnte im Kammerbusch 28 und ging zur Volksschule Hehnerholt.



Bereits 1956 lernten die beiden sich auf einer Karnevalssitzung im Haus Lamers (Holt) kennen. Das erste Mal durfte Helga seitens ihrer Eltern eine derartige Karnevalsfeier besuchen. Inspiriert unter dem Lied von Caterina Valente (Steig in das Traumboot der Liebe) funkte es bei den beiden. Heinz Storms musste zunächst zur Bundeswehr und war als Richtschütze in Schwanewede stationiert. In kompletter Uniform wurde 1959 geheiratet. „Damals gab es für die Hochzeit sogar Sonderurlaub“, erinnert sich Heinz Storms. Helga Storms arbeitet zunächst in jungen Jahren beim Bierverlag Peters auf der Hehnerstraße und dann als Egalisiererin bei der Firma Otten. Ab 1960 war sie dann mit kleinen Heimarbeiten und als Hausfrau voll eingebunden. Heinz Storms ging 1960 nach dem Wehrdienst von der Bundeswehr und erlernte den Beruf des Maurers. Von 1960 bis 1975 arbeitete er bei der Firma Dornieden. Dann erfolgte eine Umschulung zum Einzelhandelskaufmann und er arbeitete von 1975 bis 1991 bei der Firma Schmolla in Korschenbroich. 1991 wurde er Fröhrentner. Von 1993 bis 2008 war er Küster der Pfarre St. Mariä Heimsuchung Hehn und St. Christophorus Dorthausen innerhalb der Gemeinschaft der Gemeinden (GDG) MG-Südwest. Von 1964-1974 wohnte die Familie im Biesenhof 28 in Rheindahlen. Im Jahr 1974 zogen sie nach Dorthausen in eine größere Wohnung. 1977 wurde dann in Dorthausen gebaut. Als gelernter Maurer und

Das Jubelpaar mit Urenkel Timo mit Unterstützung von Freunden und Nachbarn wurde ein komplett ausgebautes Einfamilienhaus gefertigt, in dem beide auch noch heute wohnen. „Früher war es selbstverständlich, dass man sich untereinander half“, erinnert sich Heinz Storms.

„Hier ist der zentrale Treffpunkt der Familie“, schwärmt Helga Storms. Die Kinder, Enkelkinder und Urenkel stehen und standen trotz Höhen und Tiefen für uns immer an erster Stelle, so waren sich beide einig.

Wir haben nie den Humor und den Spaß an der Freud verloren. Freud jeht vör e nöh Hemd....

In der Freizeit waren beide lange Zeit in einem Kegelclub. In Dorthausen fest verwurzelt war Heinz Storms 1. Schriftführer im Heimatverein. Er war in der St. Christophorus Schützenbruderschaft im Jahre 1986 und 1990 Minister und im Jahre 1992 Prinzgemahl. Helga Storms war im Jahre 1992 die erste Frau als Königin in Dorthausen und einer der ersten Königinnen im Bezirksverband Mönchengladbach, Rheydt und Korschenbroich überhaupt. Sie war lange Zeit im erweiterten Vorstand des Heimatverein Dorthausen aktiv. Die Heimatverbundenheit und den Gemeinschaftssinn wurde von beiden vorgelebt und an ihre Kinder so weitergegeben. Helga und Heinz waren und sind stets bescheiden, herzlich und menschlich. Bronze, Silber und Gold und die Diamanten nie gewollt.... Im engsten Kreis der „Familisch“ wird am 19.10.2019 gefeiert.

BARBER NAMEER
 Plektrudisstraße 8 - 41179 Mönchengladbach
 Tel.: 02161 - 299 13 23 **Öffnungszeiten:**
 Mo - Fr : 9.00 - 18.30 Uhr - Sa.: 9.00 - 16.30 Uhr

Bestattungsinstitut
HEINRICH'S

Dem Leben einen würdigen
 Abschied geben.

Das Leben ist ein Geschenk,
 ein liebevoller Abschied auch.

Am Mühlentor 2-4 · 41179 Mönchengladbach
Tel. 02161/303 1004
Tag & Nacht für Sie dienstbereit
www.bestattungen-heinrichs.de

Raus mit der Sprache!

Julia Oehmen
 Staatlich anerkannte Logopädin

**Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm-,
 Schluck- und Hörwahrnehmungsstörungen**

**Termine nach Vereinbarung
 Auch Hausbesuche**

Tel. 021 61 575 43 25 · www.praxis-oehmen.de

Über Äpfel der Region

Wer mehr über die lokalen Apfelsorten, den Unterschied zwischen Tafel-, Koch- und Backäpfel lernen will, für den ist das Apfelfest der Stadt Mönchengladbach am 13. Oktober ab 11 Uhr am Haus Horst (Horst 48, 41238 Mönchengladbach) eine gute Gelegenheit, sich umfas-

sen informieren zu lassen. Dort kann man unter anderem seine mitgebrachten Äpfel zu Saft verpressen lassen. Außerdem ist mags-Förster Werner Stops mit einem Infostand vor Ort und gibt Auskunft zum Zustand des Waldes angesichts klimatisch schwieriger Bedingungen.



Endlich!!



Im Rahmen des Integrierten Handlungs- und Entwicklungskonzepts (IHEK) wird sich einiges im Zentrum Rheindahlens ändern - Bei der Kostenfrage ist entscheidend, ob das Land NW Rheindahlen ins Förderprogramm aufnimmt

Am 5. September 2019 tagte die Bezirksvertretung West in der Realschule in Wickrath. Es sollte eine denkwürdige Sitzung werden. Um so erstaunlicher, dass die Ratsherren aus Rheindahlen nicht anwesend waren, denn es ging fast ausschließlich um den Stadtteil Rheindahlen, insbesondere um das Zentrum Mühlentorplatz und das engere Umfeld.

In einer 8oseitigen Vorlage werden ganz konkrete Maßnahme für den Bereich Verkehr und Mobilität, Stadtbild und öffentlicher Raum Einzelhandel und Versorgung, Umwelt und Natur, Leerstände und Baulücken aufgezeigt. Erfreulich, mit welcher Kreativität Lösungen vorgeschlagen wurden. Hier waren Fachleute am Werk, die ihre Arbeit verstehen. Der SL mahnt seit einigen Jahren, dass sich am Markt nichts bewege. Diese Aussage können wir mit dieser Ausgabe einstellen. Es bewegt sich doch etwas, nein, es werden Dinge umgewälzt. Was viele unserer Mitbürger seit langem bedrängt, wird endlich angepackt. Im Kern heißt das für die nähere Zukunft: der Mühlentorplatz samt Verkehrsregelung wird beruhigt, es kommt mehr Grün. Einzelne Maßnahmen haben eine ganz besondere Qualität.

Zu Beginn der gesamten Planung tat man etwas, das es vorher nur recht selten gab: die Bürger wurden in die Planung einbezogen, und sie beteiligten sich in den einzelnen Bereichen sowohl schriftlich als auch dadurch, dass sie in konkreten Versammlungen vor Ort ihre Einstellungen vortrugen.

Herausgekommen sind erstaunlich viele positive Vorstellungen. Bezirksvorsteher Arno Oellers ist es zu verdanken, dass er immer wieder bei der Verwaltung vorstellig wurde und nicht locker ließ, bis man endlich, wie man bei uns sagt, „zu Potte kam“. Und so sieht das im einzelnen aus:

..... Radwege

Bislang ist auf der Max-Reger Straße nur auf einer Seite ein Fahrradweg im Seitenraum. Dieser ist sanierungsbedürftig und soll erneuert werden. Zudem soll auch in die andere Fahrtrichtung ein Schutzstreifen für Radfahrer auf der Fahrbahn eingerichtet werden, damit die Fahrradfahrer in Rheindahlen in beiden Fahrtrichtungen sicher geführt werden können. Dabei ist zu prüfen, ob der Radverkehr beidseitig auf der Straße zu führen ist.

Auf einer stillgelegten Eisenbahntrasse zwischen Mönchengladbach-Rheindahlen und dem benachbarten Nordpark soll ein Radweg realisiert werden, Länge 3,4 km. Dieser Radweg ist der erste Abschnitt einer Radroute, die in einer zweiten Ausbaustufe bis zum Hauptbahnhof von Mönchengladbach reichen soll. Ziel ist eine attraktive neue Radschnellverbindung für den Alltags- und Freizeitverkehr. Als wichtige Rahmenbedingungen wurde die Nutzbarkeit der Wegeverbindung auch für den Fußgängerverkehr definiert.

..... Verkehrsführung

Damit der Marktplatz und die Nahmobilität im Zentrum gestärkt werden können, bedarf es einer neuen Verkehrsführung, die den Kfz-Verkehr im Zentrum reduziert. Dazu soll die Zuführung zum Zentrum geändert werden. Bislang ist die Plektrudisstraße in Richtung Mühlentorplatz Einbahnstraße und die Straße Renne in Richtung Max-Reger-Straße Einbahnstraße. Damit der Zufluss zum Marktplatz am Mühlentor im Norden erfolgen kann, wird die Einbahnstraße an der Straße Renne umgekehrt, so dass die Besucher über Max-Reger-Straße, Renne, Am Mühlentor zum Marktplatz gelangen. Die Richtung der Einbahnstraße auf der Plektrudisstraße wird ebenfalls zwischen Am Wickrather Tor und Max-Reger-Straße umgekehrt, damit von dort der Kfz-Verkehr nicht mehr ins Zentrum geleitet

wird. Im Zuge dessen werden ebenfalls die Parkplätze auf der Plektrudisstraße ummarkiert.

.....

Die Kreuzung Stadtwaldstraße / Am Baumlehrpfad / L 370 wird signalisiert und der Knotenpunkt geringfügig umgeplant. Die Radverkehrsführung wird aus Gesichtspunkten der Verkehrssicherheit optimiert und um bisher nicht berücksichtigte Fahrbeziehungen erweitert. Die Lage der vorhandenen Fahrbahnteiler und Fahrbahnränder kann größtenteils erhalten bleiben.

..... Umbau Mühlentorplatz

Der Marktplatz ist der zentrale Ort in Rheindahlen und sollte in seiner Funktionalität und Zentralität gestärkt werden. Um einen einheitlichen Platz mit einer hohen Aufenthaltsqualität zu gestalten, muss der Kfz-Verkehr im Zentrum reduziert und die Nahmobilität gestärkt werden. Um dies zu erreichen, soll die Zufahrt zum Marktplatz nur noch nördlich über die Straße Am Mühlentor sichergestellt werden, so dass die Verbindung vom Marktplatz zur Plektrudisstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt wird. Außerdem soll die Straße Am Mühlentor von Renne bis zum Marktplatz, die Plektrudisstraße vom Am Wickrather Tor bis Helenastraße und daran anschließend die Helenastraße bis zur Suitbertgasse verkehrsberuhigt und auf gleichem Niveau wie die Fußwege angelegt werden. Um die Dominanz der parkenden Autos zu mildern, sollen Hochstammspaliere als Sichtschutz zwischen Platz und Marktplatz gepflanzt werden, so dass der Marktplatz aus dem Sichtfeld der Besucher verschwindet.

Der Wochenmarkt soll vom Mühlentorplatz auf den neu gestalteten Bereich verlegt werden, damit die Bewohner der Honschaften, die von außerhalb auf dem Wochenmarkt einkaufen, die Möglichkeit haben, zentral zu parken. Die zurzeit vorhandenen Pflanzbeete sollen entfernt

werden, um den Bereich des Platzes mit der Fußgängerzone zu verbinden und den Platz zu öffnen. Die Platanen sollen weitestgehend erhalten bleiben, da diese für die Bewohner einen wichtigen Treffpunkt darstellen. Dieser Bereich, insbesondere der Wendebereich, soll aber mit in die Umgestaltungsmaßnahmen einbezogen und der Treffpunktcharakter gestärkt werden.

Das historische Kirchengebäude soll durch Rückschnitt der Bepflanzung und einer Freisinszenierung werden. Um die Aufenthaltsqualität weiter zu verbessern, soll die Möblierung und Beleuchtung erneuert werden.

..... Vereine

Der Fraktionsgeschäftsführer der SPD und Ratsherr Thomas Fegers, ein gebürtiger Rheindahlener, und Bezirksvorsteher Arno Oellers stellten klar, dass nach einem eventuellen Wegfall von Haus Dahlen als Veranstaltungsort unbedingt Ersatz geschaffen werden muss. Hier sind schon ganz konkrete Maßnahmen vorgesehen, für deren Durchführungen im Stadtetat Kostenposten geschaffen werden müssen. In einer der nächsten Ausgaben des SL wird Arno Oellers Näheres erläutern. So bleibt am Schluss die Frage:

Wie groß ist die Chance, dass die Maßnahmen vom Land gefördert werden, immerhin geht es um einige Millionen.

Arno Oellers ist hier recht zuversichtlich. Und wenn nicht: dann geht es zunächst um kleinere Lösungen, für die im Entwurf des Stadtetats auch Mittel bereitgestellt werden. „Mit Sicherheit werden wir im Juni 2021,“ sagt Oellers, „wenn wir das Hundertjährige feiern, hundert Jahre mit Mönchengladbach verbunden, ganz konkret Maßnahmen umgesetzt haben.“

Hier noch ein Hinweis: Die Rheindahlener können alles, am 1. Oktober ab 18 Uhr in der AWO Rheindahlen, Helenastraße ansehen und Meinungen abgeben.

Veränderungen

Verlängerung über Haltestelle Hilderather Straße bis zum Hamburger Ring (Anbindung des Gewerbegebiets Rheindahlen) Linien 4, 7, 17



Magna Mater

Frauen in Religionen U.. Kulturen

Von Wolfgang Franken

6. - 13. Oktober

Kirche St. Maria Rosenkranz Eicken

Die Ausstellung ist geöffnet jeweils eine halbe Stunde vor u. nach den Gottesdiensten u. Veranstaltungen sowie nach tel. Vereinbarung unter MG 24887015

Ausstellung:

Augen auf: Unse-re Kunst lebt

Samstag u.

Sonntag, 28.u.

29. September

11 Uhr bis 18 Uhr

Schloss Wickrath

Nassauer Stall

Spektrum 88



CDU WEST wählte Ratsherren und Bezirksvertreter Bezirksvorsteher Arno Oellers kandidiert nicht

Am 13. September 2020 werden in allen Kommunen des Landes NRW die neuen Kommunalparlamente gewählt. Das heißt, hier stellen sich die Kandidaten für die OB- und Bürgermeisterwahlen, sowie die Ratsherren und Ratsfrauen mit den entsprechenden Bezirksvertretern zur Wahl. Für Mönchengladbach wird der bisherige Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners, der seit 2014 im Amt ist, nicht mehr für das Amt kandidieren. Die Parteien in Mönchengladbach werden in den nächsten Wochen ihre Kandidaten für die einzelnen Positionen suchen und wählen. Der Stadtbezirk West, zu dem auch Rheindahlen zählt, traf sich am 11. September in der Gaststätte Schroers in Holt und wählte seine Kandidaten. Friedhelm Stevens, der schon seit vielen Jahren den Bereich Rheindahlen Land als direkt gewählter Ratsherr im Stadtrat vertritt, trat nicht mehr an. Als sein Nachfolger kandidierten Udo Gerards und Jürgen Schöttler, der auch Ortsvorsitzender der CDU in Rheindahlen ist. In der Wahl erhielt Udo Gerards bei abgegebenen 50 Stimmen 32 Stimmen, 17 stimmten für Jürgen Schöttler. Ein Mitglied enthielt sich. Somit war Udo Gerards gewählt. Für Rheindahlen Kern stellte sich der bisherige Ratsherr Markus Spinnen zur Wiederwahl. Er erhielt 44 Stimmen bei zwei nein und zwei Enthaltungen. Bezirksvorsteher Arno Oellers, der als Nachfolger von Hermann Spinnen den Bezirk über viele Jahre souverän geleitet hatte und der wegen seiner ausgleichenden Art in allen Parteien hoch angesehen war, und in



Nominiert für Rheindahlen Land: Udo Gerards



Nominiert für Rheindahlen Kern: Markus Spinnen



Unterlegen: Jürgen Schöttler



Trat nicht mehr an: Friedhelm Stevens

den vielen Jahren viel für das Kernland Rheindahlen auf den Weg gebracht hat, trat nicht mehr an. Für ihn muss dann nach der Wahl im September ein neuer Vorsteher gewählt werden. Weitere Berichte mit den Namen der Bezirksvertreter in der nächsten Ausgabe.

Claudia Randerath

Rochusstraße 297
41179 Mönchengladbach
Tel. 02161 / 660535
Mobil 0173 / 9138147

**Büro- und
Treppenhaus-
reinigung
Bügelservice**

Futschikato-Music



Gitarren-
unterricht
Vitus Micha
0174/3077744

www.futschikato-music.com

AWO Rheindahlen
Helenastraße 3



**AWO bleibt
weiter am Ball:
Alle Spiele der Borussia,
auch die Freitag-, Sonntag-
und Montagspiele unter
Freunden in der Begeg-
nungsstätte erleben.**



BUNDESLIGA



Im Mittelpunkt: das Künstlerdorf Gerkerath TEXTKLANG in der Kulturkapelle

Gerkerath 74 und mehr und Worpswede. Worpswede ist weithin bekannt als Künstlerdorf, Gerkerath könnte es mit der Zeit noch werden. Ein Zentrum hat man schon: die Kulturkapelle. Wir treffen uns mit Gerd Klöcker, Musiker, Texter, bildender Künstler, gebürtiger Gerkerather „enne eschde Jerkerader Jong, dem Plattdeutsch nichts Fremdes ist, „hä spreck et jä-er on kann



et och“. Nicht weit weg von ihm leben Christian Bauer und seine Frau Jutta Kuhlen-Bauer, beide tief engagiert in bildender Kunst und bewegter Musik. In der Nachbarschaft wohnt einer der bedeutendsten Gastro Kritiker Deutschlands, Jürgen Dollase, Gründer der Artrock-Gruppe Wallenstein. Etwas weiter musiziert mit seiner Country-Blues-Bands „Hier geht was“ Stephan Schwiers. Ganz sicher wird es noch andere Kreative geben, die wir nicht kennen. Gerkerath, ein herzliches Dorf. Nicht umsonst war hier auch einer der Drehorte „Der Junge muss an die frische Luft“. Im Gespräch mit Gerd Klöcker stellt sich schnell heraus, wieviel Energie, Begeisterung und künstlerisches Können in ihm stecken.

Am Samstag, den 26.10.2010, veranstaltet die Kulturkapelle Gerkerath eine Zusammenfassung von Gesprochenem, Gesungenem und Gespieltem von Gerd Klöcker, der unter dem Titel Textklang sein Publikum an einem Teil seines kreativen Schaffens teilhaben lässt.

Die künstlerischen Aktivitäten des 1951 in Gerkerath geborenen krea(k)tiven Individualisten beliefen sich Anfang der 70er Jahre schwerpunktmässig als Sologitarrist in progressiven Rockbands wie Stormy Monday, wo ausschliesslich seine eigenen Kompositionen gespielt wurden. In dieser Zeit gab es schon gemeinsame Konzerte mit Bands wie Birth-Control und Atlantis. Nach Stormy Monday folgte dann die Classic-Rockruppe Wallenstein. Danach folgen Bands wie Lighthouse, Mony and friends und FUN.

Um dem Ton eine Seele zu geben baut er seit geraumer Zeit seine Gitarren selbst. Hinzu kommt dann sein Wirken im Rahmen von eigenen Textlesungen, die im Stil von Performances mit mehreren Mitwirkenden unter Titeln wie zum Beispiel Wortbilder oder Textklang aufgeführt werden sowie noch Installationen, Projektionen, Skulpturen, Bilder und Zeichnungen. Seine Faustlesungen am Karfreitag in der Krypta des Mönchengladbacher Münsters sind bereits seit längerem ein Kulturtipp. Das an diesem Abend Gesprochene, Gesungene und Gespielte beinhaltet meist autobiographisch basierende Songs, Texte und Gedichte. Kernteam von Gerd Klöcker bilden wie immer die Friends, Darsteller und Darstellerinnen,



Sabrina Pontzen

Raumdesign

■ kreative Fenstergestaltung

■ Neuanfertigung & Änderung

■ Gardinenpflege

■ Sonnenschutz



Weitere Referenzfotos und kreative Beispiele finden Sie unter: www.pontzen.de



Hehn 364 (Nähe Hardterwald Klinik)
41069 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 - 13 445

die durch ihr empathisches Mitwirken den dargebotenen Vorträgen stets etwas persönlich Individuelles geben, die auch letztes Jahr als Mitwirkende am erfolgreichen Gelingen der Aufführung von Gerd Klöckers Performance Wortbilder auf der Studiobühne im Stadttheater Mönchengladbach beigetragen haben. Sie bilden auch den größten Teil von Klöckers Band Friends. Gerd Klöcker freut sich an diesem Abend über Gäste, die ihm nahe stehen und mit ihrem Beitrag die Veranstaltung bereichern.

Ausstellung:
Augen auf: Unse-
re Kunst lebt
Samstag u.
Sonntag, 28.u.
29. September
11 Uhr bis 18 Uhr
Schloss Wickrath
Nassauer Stall
Spektrum 88



Rheindahlen braucht mehr Holz!

Rheindahlen kann noch so einiges mehr gebrauchen ...
 Aber wir als Rheindahlener Schreiner kümmern uns
 zuerst mal um Schönes aus Holz für Ihr Zuhause:
 Möbel, Treppen, Küchen, Badausstattungen, Innenausbauten ...
 Individuell für Sie geplant, von Meisterhand gefertigt.

Wir brauchen Mitarbeiter!
Tischler-Geselle + Azubi m/w
 Jetzt bei uns bewerben!

Maaßen 
 S C H R E I N E R E I



Tischlermeister Ulrich + Christian Maaßen
 Hocksteiner Weg 38 · 41189 M'Gladbach
 Telefon 0 21 66-5 44 64
www.maassen-schreinerei.de

Trotz aller Unkenrufe: Lesen ist wieder in

Wie heißt es doch so schön in einer Redewendung: „Wer lesen kann, ist klar im Vorteil.“ Beispiel: Drückt jemand unentwegt gegen eine Tür auf der „ziehen“ geschrieben steht, würde „Wer lesen kann, ist klar im Vorteil“ gut passen. Bedeutet: Wer liest, kann in Geschriebenem Sinn entdecken, nimmt Informationen auf, weiß, was der Absender sagen will. Lesen ist also mehr als Buchstaben aneinander setzen und Worte erfassen.

Manches, was ein Leser liest, erschließt sich nicht sogleich als verstanden, zumindest bei poetischen Texten ist es oft sehr schwierig. Dann sagt man auch, man muss sich einlesen, was andererseits auch schwierig sein kann. Und so kann es zu Hause auch schon einmal sehr hilfreich sein, wenn man mit seinem Partner oder Freunden über Texte spricht.

Zu diesem Zweck gründen sich in Deutschland immer öfter Lesezirkel, Lesekreise, Literaturkreise oder auch -zirkel. Hier spricht man über Bücher und Texte, die vorher von allen gelesen werden. Um es genau zu wissen, traf sich der SL mit Helga Wirtz, die den Kreis vor sieben Jahren gründete. Hier nennt sich die Gruppe „Literaturfrühstück“. Margret Wirtz, die das Ganze ins Leben rief sagt: „Genau das sollte es ein: Man traf sich gemeinsam zum Frühstück und sprach über Bücher, die die Teilnehmer zur Zeit lasen.“ Dazu muss man sagen, die sich trafeten, waren ausschließlich Frauen, kein Mann verirrte sich hierhin. Das gilt bis heute. Sehr zum Bedauern von Margret Wirtz. „Bei der VHS in Mönchengladbach, wo ich auch Teilnehmerin bin, ist das

ähnlich. Ein Mann hat sich hier „verirrt“. Wir haben zehn Frauen. Es wäre nicht schlecht, wenn auch Männer teilnehmen. Sie sind uns herzlich willkommen.“ Wirtz, die früher bei der Familienbildungsstätte gearbeitet hat, hält nun den Kurs in Rheindahlen für das katholische Forum. Die Leiterin weiß, was sie will, und stellt im Kreis immer wieder



interessante Bücher vor. Diese lesen die Teilnehmer dann in vier Wochen. Man trifft sich einmal im Monat, am 1. Montag um 10 Uhr im Helena Treff. Der nächste Treff ist ausnahmsweise am 21.10. von 10 bis 12.15. Es wird nicht gefrühstückt. Man trinkt Kaffee oder Wasser. Man spricht dann zum ersten Mal über „Der Vorleser“, ein Roman des deutschen Schriftstellers Bernhard Schlink aus dem Jahr 1995. Wie gesagt, Margret Wirtz freut sich über jede Neue oder Neuen. Die Leiterin ist Garant dafür, dass es jedem gefällt, der Interesse hat.

Integriertes Konzept für Rheindahlen wird vorgestellt

1. Oktober 18 Uhr bei der AWO

Vor gut neun Monaten startete die Stadt einen Prozess zur Erarbeitung eines Integrierten Handlungs- und Entwicklungskonzeptes (IHEK) für den Stadtteil Rheindahlen, das notwendige Voraussetzung für die Antragstellung auf Fördermittel des Landes und des Bundes ist.

Das Konzept ist ein wesentlicher Baustein in der Stadtentwicklungsstrategie mg+ Wachsende Stadt und ist eingebettet in den Prozess Masterplan Stadtbezirke. Der Entwurf soll im September den Gremien vorgestellt und Anfang Oktober mit der Öffentlichkeit in Rheindahlen diskutiert werden.

Inhalte des Integrierten Handlungskonzeptes sind unter anderem eine Stärken- / Schwächen-Analyse zum Untersuchungsraum (gesamter Stadtteil Rheindahlen) auf Grundlage der durchgeführten Akteursgespräche, Werkstattgespräche und Bürgerdialoge und die Herausarbeitung räumlicher und inhaltlicher Hand-

lungsschwerpunkte und die Entwicklung von Zielen, Maßnahmen sowie vieler Umsetzungsempfehlungen.

Die Verwaltung erarbeitet das Konzept in Eigenregie und möchte den Entwurf nun auch der Öffentlichkeit präsentieren und aufzeigen, welche Handlungsempfehlungen und Maßnahmen aus dem Bestandsaufnahme und -analyseprozess sowie dem Beteiligungsverfahren abgeleitet wurden und sich im Entwurf wieder finden.

Daher ist am 1. Oktober eine öffentliche Veranstaltung vorgesehen, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen werden.

Sie findet in den Räumen der AWO, Helenastraße um 18:30 Uhr statt. Bereits ab 18:00 Uhr können einzelne Ergebnisse an Plänen begutachtet werden.

Im Anschluss an den geplanten Vortrag stehen Verwaltungsmitarbeiter für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Nächster SL 31.10.2019

individuelle
3D-PLANUNG

enorme
FLIESENAUSWAHL

wir organisieren
ALLE
HANDWERKER

wir arbeiten mit
STAUB-ABSAUG-
SYSTEM

zertifizierter Fachbetrieb
BARRIEREFREIES
BAUEN+WOHNEN

vom Keller bis zum Dach
KOMPLETTUMBAUTEN



Komplettbad – komplett barrierefrei



Ausstellung · Planung · Verkauf

Stadtwaldstr. 38 · MG-Rheindahlen
Mo-Fr 7.30-17.30 Uhr · Sa 10-14 Uhr

Telefon 0 21 61-57 02 91

www.fliesen-willems.de

Meisterbetrieb seit 1965

Wat esch noch jau quitt wä-ede wollt

Wenn esch hej am Kappesbur op dr Maat su am sette bönn, bekick esch mesch net nur de Lüüj, mesch jeht och su mansch angere duhr dr Kopp. Esch kick mesch möt minn Frau janz jä-er et oovends öm sääs Uhr en dr Fernseher su Quizze ahn. Dat donnt werr tweij zum i-eschde darömm, man kann doobej och so völl liere. Su hü-este, dat et Vü-ejel jöff, die jar kenn Vü-ejels send, dat send Ente. On dann kicke mer oss ahn on sahre: „Wat et net all jöff.“ On schon hammer wi-er wat dootoh jeli-ert. Ävvel behalde donnt werr dat net. Wenn en die nächste Sendung dat Selleve wi-er jevroot wü-ed, werr wösste et net miej. Ävvel dat lick am Alder, sääd dann minn Frau. On esch bönn doomöt tevrieje. Werr kicke dat Quiz och, doo kannste och Lüüj senn, die noch wennijer als minn Frau on esch wesse. Os es opjevalle, Emmer wenn et sesch öm Relijion jeht, wessedie Emmer wennijer. Doo vroot letzte Wäek dä Quizzer. „Wer ist Johannes Paul II? Papst oder Rennfahrer in Amerika oder ein Scheich aus Dubai? Esch sach zu minn Frau: „Su wat lehtes, DAT wett doch jede.“ Denkste. Dä Käel sääd doch jlatt: ein Scheich aus Dubai. Doodrop minn Frau: „Es dat enne Klotzskopp. Dat wöhs sojar Urjroßmodder Bärsche, die vörr voffzisch Joor jestorve es.“ Als esch sach, dat die dat och net jewoss hött, dä Johannes Paul II woor bej Uromma noch jar net Paps, sääd minn Frau ma nur: „Du wetts doch wie esch dat mehn.“

Et es ävvel wirklich su, die wi-ete, wie dä Kai Pflaume möt Vürnam heche deht, ävvel wä dä hellije Paulus woor, doo hant Se kenn Ahnung. On dann kicke werr och noch dat Quizsu jä-er, werr roone möt. On wä am Eng et Meehste wett, dä hat jewonne. Dä bruckk, sahre mer ens, an demm Daach net dr Spöhl ze maake or de Trepp ze putze.

Vroore, die sesch doodrömm driehne, wat dä or dä vörr e Musikalbum en die nüngsijer Joore jemeck hat, dä moderne Türülü, dä werr jar net vörr Musik hallde, die Vroore jelde net. Wü-er joo noch schönnder, wenn sonne Dress zum „Alljemeinwissen“ jehüere ding.



Für ein selbstbestimmtes Leben im Alter HausNotRuf und Mobiler Mahlzeitendienst der Caritas

Es ist das Bestreben vieler älterer Menschen, so lange wie möglich ein unabhängiges, selbstbestimmtes und sicheres Leben zu führen. Mit dem Mobilien Mahlzeitendienst und dem HausNotRuf bieten wir Serviceleistungen an, die diesem berechtigten Wunsch entgegenkommen. Gerne informieren wir Sie über unseren leckeren und gesunden Menüservice oder die Möglichkeiten unserer Notruf-Systeme.

Caritasverband Region
Mönchengladbach e. V.
Telefon: 02161 81020
www.caritas-mg.de



Herzlich gern.

St. Martin in Rheindahlen

Der große St. Martinszug in Rheindahlen findet am Mittwoch, dem 13. November um 18 Uhr ab Grundschule Geusenstraße statt. Veranstalter wie in all den Jahren zuvor ist der Bürgerverein Rheindahlen (BVR). Um die Kosten rings um den großen Zug auffangen zu können, ist man auf Sponsoren und Spenden angewiesen. Dazu haben sich für die Haussammlungen Elternvertreter der Grundschulen bereit gefunden, die unentgeltlich in allen Straßen des Zentrums Rheindahlen sammeln. Sie haben einen vom BVR ausgestellten Sammlerausweis. Die Karte kostet 5 Euro. Der Verkaufserlös wird vom BVR in Gänze der Organisation des Zuges und der Befüllung der St. Martinstütten zur Verfügung gestellt. Der BVR bittet die RheindahlenerInnen, die SammlerInnen freundlich zu empfangen und sie bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu unterstützen. Vom 15. Oktober bis zum 30. Oktober können bei der Stadtparkasse Mönchengladbach-Rheindahlen und der Volksbank Mönchengladbach-Rheindahlen die St. Martins Karten zum Preis von 5 Euro erworben werden. Ein kostenloser Service der beiden Banken.

Unser Angebot ist Ihre Lösung

Privaten Grundstückseigentümern und Gewerbe-/Industriekunden bieten wir im **Service-Paket:**

- **Winterdienst** rund um die Uhr
- **Gehwegreinigung** wöchentlich
- **Straßenreinigung** wöchentlich
- **Geländereinigung** nach Absprache

Wir beraten Sie umfassend und individuell. Gern auch vor Ort.
Rufen Sie uns an: ☎ 02161/49100

mags[®]
GEM

Heizung Sanitär Bihn

Gas- und Ölfeuerung · Bädergestaltung
Neubau · Altbausanierung
Beratung – Planung – Kundendienst

Hermesberg 1 · 41179 Mönchengladbach
Telefon (0 21 61) 58 22 96 · Telefax (0 21 61) 57 19 53

„Vorbildlich, was die Caritas hier macht“

Abgeordneter Günter Krings besuchte das erweiterte Caritaszentrum

Günter Krings war beeindruckt, als er jetzt im Rahmen seiner Sommertour das erweiterte Caritaszentrum Holt besuchte: „Das ist eine tolle Einrichtung mit vielfältigen Angeboten rund um die Pflege älterer Menschen“, sagte der Mönchengladbacher Bundestagsabgeordnete (CDU).

„Wir haben in den vergangenen anderthalb Jahren aus drei Einrichtungen für ältere Menschen sechs gemacht“, erläuterte Dr. Christof Wellens, Vorsitzender des Caritasverbandes Region Mönchengladbach, dem Abgeordneten. Bis vor einiger Zeit bestand das Caritaszentrum in Hehnerholt aus dem Pflegewohnhaus mit 115 Plätzen und der Kurzzeitpflege. Hinzu kamen 36 Sozialwohnungen für Senioren.

„Im Zuge unseres Projektes haben wir die Wohnungen energetisch saniert, die Kurzzeitpflege umgestaltet und zusätzlich eine Tagespflege, zwei ambulant betreute Wohngemeinschaften und 19 Service-Wohnungen für ältere Menschen errichtet“, sagte Caritas-Geschäftsführer Frank Polixa. Die ersten Wohnungen werden gerade bezogen. „Die meisten Mieter kommen aus Holt. Diesen Menschen können wir auch bei steigendem Unterstützungsbedarf individuelle Lösungen im Quartier anbieten“, so Sabine

Ritter, Leiterin des Caritaszentrums.

Was professionelle Pflege leisten kann, erfuhr Günter Krings in der Kurzzeitpflege. Leiterin Margrit Mixdorf erzählte von einem Gast,



In der ambulant betreuten Wohngemeinschaft leistete Günter Krings den Mietern beim „Mensch-ärgere-dich-nicht“ Gesellschaft. Auf dem Foto von links: Helmut Irrgang, Helene Karlstedt, Christof Wellens, Günter Krings, Betreuungskraft Sandra Jacobs, Frank Polixa, Karl-Heinz Irrgang.

der immobil war und seit Jahren zu Hause im Bett gelegen hatte. „Nach vier Wochen bei uns ist der Mann am Rollator hinausgegangen, inzwischen läuft er wieder“, sagte Mixdorf. Erfolge lernte der CDU-Politiker auch in der

Tagespflege kennen. „Wir wollen durch Gedächtnistraining und Bewegung die Ressourcen der Senioren fördern. Viele unserer demenziell veränderten Gäste haben wieder angefangen zu sprechen“, sagte die stellvertretende Leiterin Charlotte Zimmermann.

Ein besonders innovatives Angebot sind die beiden ambulant betreuten Wohngemeinschaften. In der ersten Wohngemeinschaft sind derzeit acht von zehn Plätzen belegt, die zweite mit weiteren neun Plätzen geht Anfang Oktober an den Start. Jeder Mieter hat sein eigenes Zimmer mit Bad. Wohnzimmer und Küche werden von allen genutzt. „Morgens kommt der Pflegedienst, rund um die Uhr ist eine Betreuungskraft

da“, berichtete Koordinatorin Irene Blaeser. Alle Mieter in den Wohngemeinschaften benötigen einen Wohnberechtigungsschein. Der Caritasverband bemühe sich, neben frei finanzierten Wohnungen auch möglichst viel öffentlich geförderten Wohnraum zu schaffen, sagten Christof Wellens und Frank Polixa. Wirtschaftlich sei das nicht, da die Zweckbindung an den sozialen Wohnungsbau mit einer Anfangsmiete von 5,25 Euro pro m² für 20 Jahre festgeschrieben sei. Hinzu komme ein „echt gruseliger“ bürokratischer Aufwand. „Wir machen das aus Überzeugung, nicht aus wirtschaftlichen Überlegungen“, stellten Wellens und Polixa klar. Sie baten Günter Krings, sich für eine Änderung der Bestimmungen einzusetzen. Der Bundestagsabgeordnete zollte dem Caritasverband große Anerkennung: „Es ist gut, dass die Caritas die bürokratischen und finanziellen Hürden in Angriff nimmt, und es ist wichtig, dass der Gesetzgeber die Rahmenbedingungen schafft“.



Pflege und Pflegeberatung - Brigitte Braun

staatlich examinierte Krankenschwester

Wolfsittard 36 · 41179 Mönchengladbach · Telefon: 02161/549771 · mobil: 0177/8519425
Kassenzulassung · www.brigittebraun.com · Pflegeberatung@brigittebraun.com
Sprechstunde: nach telefonischer Vereinbarung (auch bei Ihnen zu Hause)

Pflegeberatung - was ist das?

Pflegeberatung beinhaltet alles rund um die **Pflegeversicherung, Krankenkassen, Versorgungsamt** und **Grundsicherung** bei Klienten mit geringfügigem Einkommen.

Das heißt, ich unterstütze Sie von der Antragsstellung zur Einstufung in eine Pflegestufe - ab 2017 Pflegegrade - bis hin zur Führung des **Pflegetagebuchs** bzw. erstelle ich auf Wunsch eine **Pflegebedarfsermittlung = Pflegegutachten**.

☞ **Grund- und Behandlungspflege**
nach ärztl. Anordnung

☞ **Stundenbetreuung**
im Rahmen von niedrigschwelliger Betreuung nach § 45 SGB XI

☞ **Individuelle Schulungen Angehöriger**

Vermittlung von Kooperationspartnern

Abrechnung mit allen Kostenträgern - Pflege- und Krankenkassen

Bei Beratungswunsch rufen Sie mich gerne an, ich berate Sie gerne, auch bei Ihnen zu Hause.

Dahlener Säeje, ens angeschders (V)



Mond über Amazon Rheindahlen 2019

Mondnacht

Joseph von Eichendorff (1788 - 1857)

De Stääre blenke bletzisch,
esch sett hej an de Jrait.
Et es, janz Dahle hött sesch
verdrömp noo Bett jelait.

Och esch vang ahn te dröhme,
Dr Monnd steht stell on kloor.
Vörrbej Jetraatsch, Jeklöhne.
Noch älder wöd et Joor.

Ach wü-ed, so sach esch stell mesch,
Die Stonnd hej nie verjonn.
„Ach Herrjott, hü-er, esch bitt Desch,
bliff bej oss emmer stonn“.

Pflipsen Group 
— WIR SIND ENERGIE.

schnell

flexibel

persönlich

Seit über 90 Jahren

Ihr zuverlässiger Energielieferant



Heizöl



Kraftstoffe



Schmierstoffe



Tankstellen

Pflipsen GmbH & Co.KG

www.pflipsen.de

Marie-Bernays-Ring 46 | 41199 Mönchengladbach | T 02166 - 135-0 | info@pflipsen.de

GoldJunge

Ankauf von Edelmetalle und Antiquitäten

Wir Kaufen :

Gold- und Silber ° Golschmuck ° Feingold ° Golduhren ° Altgold °
Zahngold ° Silber ° Silberbesteck (auch Versilbert) ° Zinn °
Diamanten ° Brillianten ° Gold und Silber Münzen ° Luxusuhren °
Bernsteine ° Taschenuhren ° Alte Kameras °



Sicher ° Transparenz ° Fair ° und Schnell

Und jetzt auch !!!

Ankauf von Alten **OLDTIMER** Autos
egal im welchem zustand.

Ankauf von Immobilien , Mehrfamilien, Einfamilien oder
Eigentumswohnungen. Von Privat an Privat

Mühlentorplatz 13 ° 41179 MG-Rheindahlen

Tel. 02166-39 99 511 Mobil. 0163 45 47 552

Öffnungszeiten. Mo-Fr 10⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr 14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Und nach Vereinbarung.

Nächster SL 31.10.2019

Neues Kinderprinzenpaar der KG Potz op

Die KG Potz op Rheindahlen hat ein neues Kinderprinzenpaar für die Session 2019/20.

Rebecca I. tanzt bereits seit vielen Jahren in der vereinseigenen Minigarde und ist damit ein richtiger Karnevalsjeck. Aber auch Lukas III. fiebert seinem Amt bereits entgegen. Außer dem Karneval verbindet beide der Sport. Während Lukas sich als Fußballspieler auf dem Spielfeld verausgabt, sorgt Rebecca in ihrer Freizeit als Cheerleaderin am Spielfeldrand für Stimmung.

Gemeinsam haben sie sich vorgenommen, den Rheindahlener Karnevalsfreunden bereits ab ihrer Proklamation am 9. November richtig einzuheizen und eine unvergessliche Session zu feiern.

Dahlener Fööjetong on Bulleting

CHORKONZERT Mädchenchor am Aachener Dom

BEEINDRUCKEND UND GEKONNT VOR EINEM BEGEISTERTEN PUBLIKUM

Leitung des Chores: Domkantor Marco Fühner

An der Seifert-Orgel interpretiert Reinhold Richter die 8. Sonate für Orgel von Josef G. Rheinberger



de man - wenn man die Augen schloss - eingehüllt vom betörenden Klang fast ein wenig entrückt.

Kleine Erholungspausen für die Stimmen gab es, wenn Kantor Reinhold Richter mit den einzelnen Sätzen aus Joseph Rheinbergers 8. Orgelsonate das Geburtstagskind des Jahres, die große Seifert-Orgel, mit gewohnt faszinierendem Spiel erklingen

ließ. Eine perfekte Ergänzung und Abrundung des Programms! Vielen Dank dem FÖRDERKREIS GEISTLICHE MUSIK AN ST. HELENA und seinen Sponsoren, dass wir hier in Rheindahlen Konzerte solcher Klasse erleben dürfen! Das nächste ist schon in Vorbereitung: am 10. November, um 16:30 Uhr, FESTKONZERT „35 JAHRE ORGEL IN ST. HELENA“ mit dem Orchester CAMERATA GLADBACH

„Herrlich!“, „Wunderbar!“, „Ein Konzert wie ein Geschenk!“, „Himmlisch, diese klaren, reinen Mädchenstimmen! So stelle ich mir Engelsgesang vor!“; „Einzigartig!“

Soweit ein paar Zuhörerreaktionen nach dem Konzert des Mädchenchores am Aachener Dom am 15. September in St. Helena. Nachdem der minutenlange Applaus doch noch verklungen war, sah man ausschließlich lächelnde und freudige Gesichter das voll besetzte Kirchenschiff verlassen. Und in der Tat: Was die 56 Mädchen unter der Leitung von Domkantor Marco Fühner dargeboten hatten, war vom Feinsten! Kianhwa Djie an der Scholz-Truhengorgel war ihnen bei einigen Chorwerken ein souveräner, einfühlsamer Begleiter. In einem klug zusammengesetzten Programm mit Musik quer

durch die Epochen und Stile, beginnend mit Gregorianik und endend mit einer mitreißenden zeitgenössischen Komposition, konnten die jungen Damen im Alter von 12 bis 19 Jahren ihr sängerisches Können und ihre Musikalität zeigen.

Mit wohltuend einheitlichem und warmem Stimmklang, astreiner Intonation, einer großen dynamischen Spannweite, präzisen Einsätzen und einer wie selbstverständlich wirkenden Sicherheit nahmen sie die Zuhörer für sich ein. Außerdem bewundernswert, dass alles auswendig gesungen wurde. Kann man erahnen, wie viel Arbeit hinter all dem steckt? Für manchen der Anwesenden das Highlight des Konzerts: das „Suscepit Israel“ aus J.S. Bachs „Magnificat“. Da die Sängerinnen sich bei diesem Stück halbrund ums Publikum verteilten, wur-

Gardinen

Aktuelle Stoffe

Plissees

Washservice

Brigitte Kniep

Tel. 58 49 66 u. 58 00 12

Mobil 0151/26813079



Gärtnerei Schmitz



Garten-/Landschaftsbau

Baumpflege/-fällungen

Grabgestaltung/-pflege

Trauerfloristik

Ihre Adresse rund ums Grün.



Hardter Straße 401 · 41179 Mönchengladbach

Tel.: 0 21 61-58 09 80 · Mobil: 0172-2 45 93 20

Mail: info@gaertner-schmitz.de · www.gaertner-schmitz.de

Mitglied der Memoriam-Garten-Mönchengladbach GbR

meisterbetrieb
MATTHIES GmbH
sanitär - heizung

- Öl- und Gasbrennwertanlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpenanlagen

- Pelletsheizungen
- Bad und Wellness
- Service rund um Sanitär und Heizung

Gladbacher Str. 45, 41179 Mönchengladbach
Telefon: (021 61) 308 57 57 · Mobil: (01 70) 2 70 83 39
Matthies@shk-meisterbetrieb.de · www.shk-meisterbetrieb.de

Gemeindefest Evangelische Martin-Luther-Kirche

DIE ELEMENTE UND WIR

GEMEINDEFEST SONNTAG 6.10. AB 10:30 UHR
BIS CA. 17:30 UHR

JUNG UND ALT SPASS UND SPIEL HÖREN UND SEHEN

ESSEN UND TRINKEN KAFFEE UND KUCHEN

KOMMEN UND MITMACHEN
REDEN ÜBER GOTT UND DIE WELT

EV. MARTIN-LUTHER-KIRCHE SÜDWALL 32 · RHEINDAHLEN

Unser Gemeindefest am Sonntag 6. Oktober „Die Elemente und wir“
10.30 UHR FESTGOTTESDIENST mit Instrumentalkreis und Kinderkatechese

Danach bieten wir ein BUNTES PROGRAMM für Kinder und Junggebliebene im Kinder- und Jugendbereich rund um das Thema ELEMENTE. Lasst Euch überraschen.

Im Unterrichtsraum gibt es eine Ausstellung zum Thema WASSER.

Im Sitzungszimmer haben wir einen Diskussionsraum eingerichtet, in dem man ÜBER GOTT, DIE WELT UND DIE ELEMENTE REDEN kann.

Was war in den letzten Jahren in der Gemeinde alles los? Eine BILDERPRÄSENTATION erinnert uns daran. HUNGER UND DURST muss niemand leiden, denn dagegen gibt's Kuchen, Kaffee, Waffeln, Würstchen und Getränke.

Ein bisschen YOGA ZUR ENTSPANNUNG? Am Nachmittag wird zweimal Schnupperryoga angeboten. Oder doch lieber singen? Wir bieten Ihnen auch OFFENES SINGEN an.

Sie hören lieber zu, wenn andere singen oder auf Blechblasinstrumenten spielen oder ein Tänzchen wagen? Gerne! KIRCHENCHOR, POSAUNENCHOR UND TANZKREIS freuen sich über Ihre Aufmerksamkeit.

Ihr Wissen wird beim QUIZ FÜR ALLE gefragt sein.

Und das Allerbeste: Sie treffen VIELE NETTE MENSCHEN, mit denen man sich prima unterhalten kann.

INNENARCHITEKTUR
TISCHLERWERKSTATT
OBJEKTEINRICHTUNG
BÜRO · OBJEKT · PRAXIS · PRIVAT



wir planen
und realisieren
zum Beispiel
**individuelle
Bad-
einrichtungen**



PRODUKTION
UND VERWALTUNG
Broicher Straße 282
41179 Mönchengladbach

SHOWROOM
UND PLANUNG
IDEENWERKSTATT NORDPARK
Konrad-Zuse-Ring 4
41179 Mönchengladbach
Fon 0 21 61 / 9 07 21-0
www.classen-design.de

100 Jahre stadtverbunden: MG - RheinDahlen 1921 - 2021: Wo lag denn nun der Böhmerwald und wer kennt noch alle Bäckereien im Zentrum?

Auf ihrer Homepage (www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de/Zeittafel.htm) schreiben die Verfasser zu „Böhmerwald“: Der „Böhmerwald“ wird von Maximilian Friedrich von Weyhe angelegt. Noch heute ist diese Stelle den älteren Rheindahlern unter diesem Namen bekannt. Der kleine Park gehörte zum Böhmer Hof, der an der Ecke Wickrather - Ecke Marktstraße lag. Daher erklärt sich auch sein Name.

Gemeint ist wohl die Ecke Max-Reger-Straße/Plektrudisstraße. In diesem Bereich sind auch die beiden Naturdenkmäler zu bewundern, eine 150 Jahre Eibe und eine gleichaltrige Stieleiche. (siehe Bericht an anderer Stelle dieser Ausgabe). Beide Bäume sind im Jahre 1869 gepflanzt worden, sehr wahrscheinlich waren sie bewusst in den kleinen Böhmerwald gesetzt worden.

Andere Rheindahlener sagen: „Böhmerwald hieß der Bereich um Haus Hempel.“ Uns scheint dies unwahrscheinlich, weil auch in diesem Bereich der alte Friedhof zu finden war. Er war der Nachfolger des Kirchhofs rings um St. Helena und der Vorgänger des Friedhofs an der Hardter-

Zu den Bäckereien schrieb uns Cäcilia Neusen vom Südwall: „Ich denke, dass ich die meisten Bäckereien noch zusammen bekommen habe: Nießen, Engelsch, Palm, Gerhards, Bolten, Mandelartz, Hummels, Sallads, Weidemanns in Voosen und mein Vater Toni Neusen. Frage: Welche wurden vergessen?“

Wenn wir nun schon einmal dabei sind: Wer kennt die Namen der ehemaligen Rheindahlener Gaststätten und Metzger ?

...Dahle es joot!

BESTATTUNGEN

KARL PURRIO KG

seit mehr als 75 Jahren

Telefon: 02161/907270

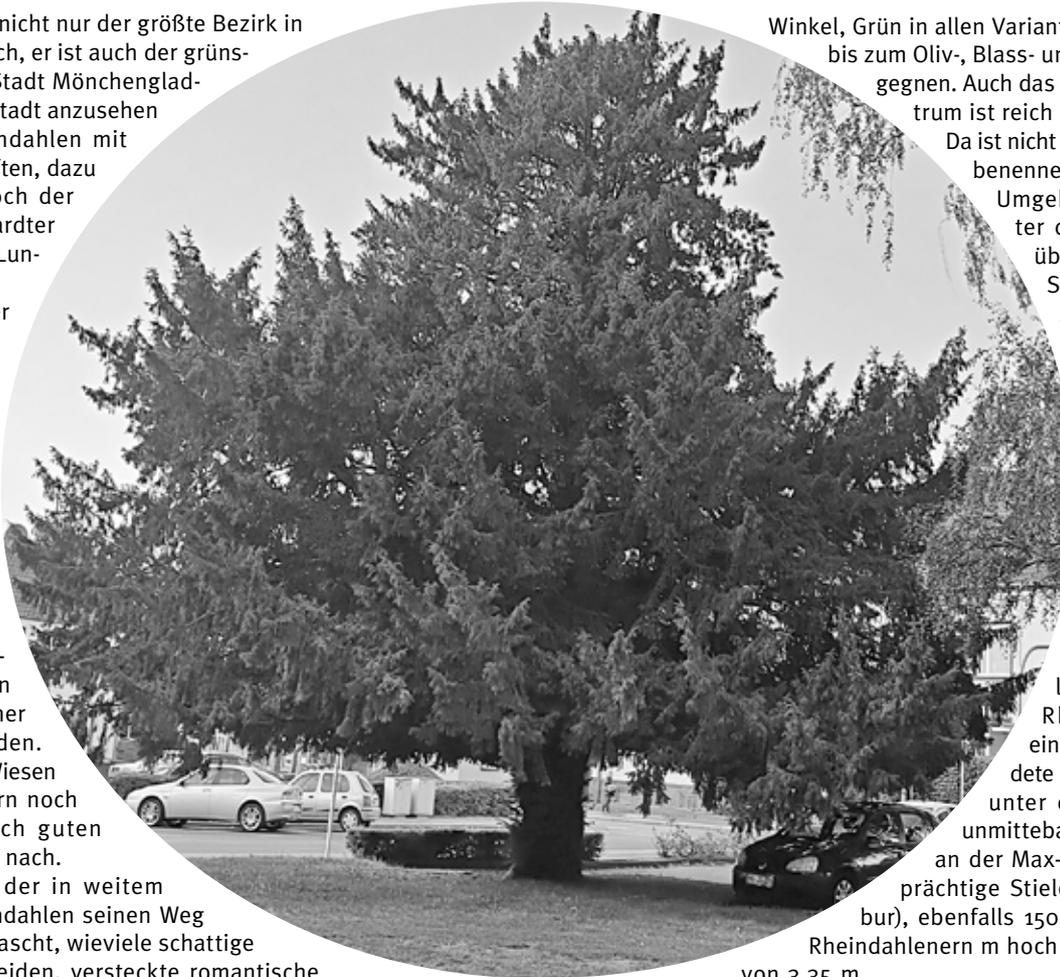
Andreas-Bornes-Strasse 53
Rheindahlen (neben der Feuerwehr)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge, Beratung

100 Jahre stadtverbunden: MG - RheinDahlen - 1921 - 2021

Wir sind Rheindahlen, ein grünes Dahlen

Rheindahlen ist nicht nur der größte Bezirk in Mönchengladbach, er ist auch der grünte. Obwohl die Stadt Mönchengladbach als grüne Stadt anzusehen ist, bildet Rheindahlen mit seinen Honschaften, dazu kommt auch noch der angrenzende Hardter Wald, die grüne Lunge der Stadt. Die weiten Felder rings um den Ortskern bilden zwar nicht die alleinige Kornkammer der Stadt, aber durch die Vielfalt der Ernte, vom Korn bis zur Zuckerrübe, vom Gemüse bis zum reichhaltigen Mais, kann die Speisekammer gut gefüllt werden. Auf den weiten Wiesen gehen die Bauern noch einer erstaunlich guten Milchwirtschaft nach. Der Wanderer, der in weitem Bogen um Rheindahlen seinen Weg nimmt, ist überrascht, wieviele schattige Plätze, weite Weiden, versteckte romantische



Winkel, Grün in allen Varianten vom Jägergrün bis zum Oliv-, Blass- und Giftgrün ihm begegnen. Auch das Rheindahlener Zentrum ist reich mit Grün bestückt. Da ist nicht nur der Grünzug zu benennen, der sich von der Umgehungsstraße (hinter dem Krankenhaus über die Hilderather Straße, hinter dem Altenheim mit der Festwiese der Bruderschaft über die Grait, vorbei an den Schrebergärten bis zur Straße am Mühlentor hinzieht. Besonders hervor zu heben sind die beiden Naturdenkmäler im Zentrum Rheindahlens: zu einen die hier abgebildete Eibe (Beschreibung unter dem Bild) und in unmittelbarer Nachbarschaft an der Max-Reger-Straße eine prächtige Stieleiche (quercus robur), ebenfalls 150 Jahre, 31. Vielen Rheindahlenern m hoch mit einem Umfang von 3,35 m.

EIBE (taxus baccata an der Plektrudisstraße/Max-Reger-Straße, besonders breit ausladende Krone, 150 Jahre alt, 15 m hoch, Umfang 2,35 m

Die Majestäten der St. Helena Schützenbruderschaft Rheindahlen und Kirchspiel für das Jahr 2020



Vater und Sohn stellen die Königshäuser

Die neuen Majestäten der St. Helena Schützenbruderschaft Rheindahlen und Kirchspiel für das Jahr 2020 stehen fest. Schützenkönig wurde mit dem 36 Schuss Guido Friedrich, ihm zur Seite steht seine Gattin und Königin Birgit. Zu seinen Ministern ernannte er Lothar Breimer mit Bettina und Roger Kettenbach mit Beate. Alle drei kommen aus der Schützengruppe SCR 2000 die im nächsten Jahr ihr 20jähriges Bestehen feiert. Die Jungkönigswürde holte sich mit dem 184. Schuss Tim Friedrich. Seine Ritter sind Benedikt Koenen und Marcel San Jose. Sie alle sind Mitglieder der Gruppe Blaue Husaren. Es ist bereits das dritte Mal in der Geschichte der Bruderschaft das Vater und Sohn die Königshäuser stellen.

Almanach:
noch 11 verfügbare
Ausgaben in unserer
Redaktion erhältlich
je 2 Euro
Satz (alle 11): 15 Euro

 **Heinrich
Olland**
BEDACHUNGEN GmbH
Mennrather Straße 69
41179 Mönchengladbach
Telefon 57 22 88

Geschenkbbox
Ingrid Neumann
Deko und Geschenkideen
 Plektrudisstr. 11
41179 MG
mobil:0172 / 719 40 81
Email: geschenkbbox@yahoo.de

**TEXTILPFLEGE
MEURER**
HANS GEORG MEURER
ODENKIRCHENER STR. 19
41236MG-RHEYDT
TELEFON 0 21 66 / 4 28 34

**Friedhelm
Reuter** 
Heizung - Sanitär - Klima
Energie - Einsparung
Wartung u. Kundendienst
Am Grotherather Berg 32
41179 MG - Fax: 02161 / 57 14 13
Tel.: 02161 / 58 13 33
Mobil 0172/6313279

**HÖRAKUSTIK
HAMACHER**
 Das Leben hören
Kreuzherrenstraße 5 · MG-Wickrath
Telefon 02166-146123
www.hoerakustik-hamacher.de

„Die Bäckerei für Sie“
**Bäckerei
Hommers**
Mühlentorplatz 17
Telefon 57 03 72

„Rhein Dahlen
Geschichte in Bildern“
und „Krankenhaus
Rheindahlen“
noch einige Bücher
in unserer Redaktion
erhältlich

 **Christian
Heinrichs**
Meisterbetrieb
Fliesen-, Platten-, Mosaik-
und Natursteinarbeiten
Schubertstraße 5 · 41189 MG
Tel. 0 21 66 / 610 10 60
Fax 0 21 66 / 610 10 61

**HÖRGERÄTE
AUMANN**
1952
Am Wickrather Tor 21 – 41179
Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 476 08 72
wickrather@hoergeraete-aumann.de
WWW.HOERGERAETE-AUMANN.DE

**Ihr Allround-Handwerker
für fast alle Fälle**
 **Achim Kroll**
mobil:
0178/2306770
Tel.
02161/895187

**Küchenhaus Gebr.
Jansen**
KOCHENDE LEIDENSCHAFT *seit 1836*

**DER SOMMER GEHT
DIE KÜCHE KOMMT**

Ab sofort einmal im Monat:
Schautag* von 13 – 17 Uhr

Diesen Sonntag 22. September Sonntag 27. Oktober
Sonntag 24. November Sonntag 29. Dezember

Musterküchen Aktionswochen!

Bis zu
50%
Rabatt auf
Musterküchen

*Ohne Beratung
und ohne Verkauf

www.kuechenhaus-jansen.de
Voosener Str. 64-66 · 41179 MG · info@kuechenhaus-jansen.de

Franz Josef Zimmer
GAS- UND WASSERINSTALLATION
HEIZUNGSBAU

Günhovener Str. 35 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 / 58 06 15 · Fax: 0 21 61 / 57 08 85

**Reisebüro
Daniel Plum**
Reiseland Am Mühlentor 2-4
Reisebüro Daniel Plum 41179 Mönchengladbach
Tel.: 02161-5763507 info@reisebueroaplum.de
Fax: 02161-5763516 www.reisebueroaplum.de

**mobile Fußpflege
M. Kompans**
- in 2. Generation -
Tel.: 02161 – 849 88 54
Mobil: 0176 – 311 462 54
flexible Arbeitszeiten
- Feierabendservice -

 **RHEINDAHLEN
gefällt mir!**
Wichtige Informationen und Termine
aus Rheindahlen finden Sie hier:
www.gewerbekreis-rheindahlen.de

**Fohlen Apotheke
im Nordpark** 
**Für Ihre Gesundheit
immer am Ball!**

- Viel kompetente Beratung
- Viel freundlicher Service
- Viele attraktive Angebote
- Vielfältige Aktionen
- Viele Arzneimittel auf Vorrat
- Spezialisiert auf Homöopathie

Helmut-Grashoff-Straße 4, 1179 MG
(neben ALDI und dm)
Telefon 02161-5485505
fohlen-apotheke@avie-apotheke.de

Meisterbetrieb
Christian Loesch
Heizung • Sanitär
Grötekenstraße 6
41179 Mönchengladbach
Tel.: +49(0)2161 - 826 97 15
Mobil: +49(0)152 - 568 919 89
E-Mail: service@christian-loesch.de

Thalersche Buchhandlung e. V.
Kleiner Driesch 10
☎ 02161 / 57 21 05

www.thalersche.de

**Historischer Roman
von Arno Topüth
Der Turmbau zu Dalen
in unserer Redaktion
erhältlich
18,00 Euro**